



stadt
jugend
ring
augsburg

Jahres- bericht 2021

wichtig.

jung.

wichtig.

jung.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	3	Überregionale Angebote	
Inside SJR		Jugendarbeit an Schulen (JaS)	32
Grußwort des Vorsitzenden	4	Schulprojekte	33
Bericht des Vorstands	6	Verbandsservice	34
Porträt des Vorstands	8	tip – Jugendinformation	36
Das Leitbild des SJR in Leichter Sprache	10	Fanprojekt	38
Jubiläum – 75 Jahre jung & laut	12	Jugendkultur	40
Bericht der Geschäftsführung	14	Modular Festle	42
Offene Jugendarbeit (OJA)	16	Mitgliedsorganisationen	
Öffentlichkeitsarbeit	18	Die Verbände des SJR	44
Unsere Einrichtungen		Berichte der Verbände	45
Region Mitte	20	Danksagung & SJR medial	51
Region Nord	22		
Region Ost	24		
Region Süd	26		
Region West	28		
Streetwork	30		

Impressum

Herausgegeben von:

**Stadtjugendring Augsburg des
Bayerischen Jugendrings KdÖR**

Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg

Tel: 0821 45026-0

Fax: 0821 45026-33

E-Mail: geschaeftsstelle@sjr-a.de

Web: www.sjr-a.de

V. i. S. d. P.: Jonas Riegel (Vorsitzender)

Konzeption & Redaktionsleitung:
Andreas Keilholz

Gestaltung: Nathan Lechner

Redaktionelle Mitarbeit:

Frank Brütting, Martin Everts, Sabine Fischer, Dennis Galanti, Jutta Holzapfel, Matthias Hummel, Helmut Jesske, Patrick Jung, Annette Kappes, Robert Mailer, Tanja Munding-Friedrich, Markus Neumann, Jana Wickert

Fotos: Andreas Keilholz – SJR

Sofern kein Bildnachweis angegeben ist, stammen die Bilder vom SJR Augsburg. Sämtliche Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ohne vorherige Genehmigung weder ganz noch auszugsweise kopiert, verändert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Auflage: 1.000 Expl.

Veröffentlicht: im Mai 2022

Druck: Druckerei Walch, Augsburg

Dieser Jahresbericht ist klimaneutral gedruckt und unterstützt das Klimaschutzprojekt „Erzeugung umweltfreundlicher Energie“ in Santa Marta im Süden von Santiago de Chile. Das Papier stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft.



An die Jugend

Grüßwort des Vorsitzenden



Jonas Riegel, Vorsitzender des Stadtjugendrings Augsburg

Liebe Freund*innen,

FCK PTN! Krieg in Europa. Fuck. Frieden und Solidarität der Ukraine und allen Menschen auf der Welt! Sorry, aber das musste jetzt erst mal raus.

2021 war ein weiteres Mal von der nach wie vor anhaltenden Corona-Pandemie geprägt. Unsere Anstrengungen in der Jugendarbeit, einen verantwortungsvollen Umgang damit zu finden, forderte von allen ein Höchstmaß an Engagement und Frustrationstoleranz. Nach wie vor

waren und sind insbesondere junge Menschen durch die Einschränkungen der letzten beiden Jahre beeinträchtigt. Sie haben während der bisherigen Pandemie viele Opfer gebracht und große Rücksicht auf alle anderen Altersgruppen genommen. Die Gesellschaft hat das zu unserem großen Bedauern bis heute nicht honoriert. Ganz im Gegenteil, die Verantwortlichen in der Landes- und Bundespolitik nahmen die Warnungen, Bitten und das Ersuchen der Jugendarbeit, die Maßnahmen für junge Menschen angemessen zu ge-

stalten, zwar zur Kenntnis, konkrete Erleichterungen wurden jedoch nur zögerlich beschlossen.

Die Auswirkungen dieser Einstellung gegenüber jungen Menschen werden sich in den nächsten Jahren eklatant zeigen. Die eigene Kindheit und Jugend lassen sich nicht einfach vorläufig nach hinten schieben. Ob die Politik das verstanden hat? Ich bezweifle es. Deshalb ist es mir ein umso größeres Anliegen, mich bei unserer Oberbürgermeisterin Eva Weber und unserem Sozialreferenten Martin Schenkelberg zu

bedanken, dass sie uns in unseren Forderungen nach Lockerungen für junge Menschen gegenüber der Landespolitik immer unterstützt haben.

Bezüglich der Finanzen konnten wir uns endlich mit unseren Ansprechpartner*innen bei der Stadt Augsburg auf die Umsetzung des Grundlagenvertrags einigen und klarstellen, wie der Stadtjugendring künftig Rücklagen bilden kann. Check.

Neben all den Herausforderungen und Widrigkeiten hielt das Jahr 2021 aber auch Gründe zum Feiern für uns bereit. Unser Jugendring ist 75 Jahre alt geworden. Oder sollte ich lieber sagen: jung geblieben? Nämlich: #jungundlaut! Mit einer großen Veranstaltung für Mitarbeitende und Kooperationspartner*innen feierten wir unser Jubiläum am Augsburger Gaswerk. Beeindruckend war für mich persönlich, wie intensiv manche Menschen durch gute Jugendarbeit ganz wesentlich geprägt wurden. Die Vorträge von ehemaligen Vorsitzenden und Geschäftsführern zeigten, dass der SJR immer wieder frühzeitig Themen aufgriff, die erst viel später in der städtischen Gesamtgesellschaft diskutiert wurden und ankamen. Das ist ein hoher Anspruch, aber auch gleichzeitig Ansporn, weiterhin laut und unbequem zu sein, wenn es um die Interessen der jungen Menschen in dieser Stadt geht.

Auch für die Würde aller jungen Menschen in Augsburg setzten wir uns 2021 ein, unter anderem mit einem Infoabend zur extremen Rechten in Bayern, unserem Fachtag zum Thema „Alltagsrassismus in der Jugendarbeit“ und einem andauernden Dialog mit unterschiedlichen Vertreter*innen der Augsburger Polizei zum Themenkomplex Racial Profiling.

Aus gegebenem Anlass haben wir uns für die Schaffung von mehr Raum für den Rad- und Rollsport eingesetzt. Dieser wurde 2021 aufsehenerregend weiter eingeschränkt und kommt unserer Ansicht einfach zu kurz. Um nicht zuletzt auch dem Antrag aus unserer Vollversammlung nachzukommen, brachten wir deshalb die Community aus dem Sport mit den Vertreter*innen aus Ämtern und Politik zusammen, um gemeinsam Lösungen zu finden.

Trotz Pandemie war es uns möglich, wieder eine Reihe von Veranstaltungen, Aktionen und Aktivitäten zu entwickeln und anzubieten. Mit dem Modular Festle und dem Familienfest haben wir im Rahmen unserer Möglichkeiten versucht, den jungen Augsburger*innen wenigstens ein bisschen Lebensfreude zurückzugeben. Mit Jugendtalks und Aktionen rund um die U18-Wahl brachten wir Politik und Jugend zusammen. Für unsere Verbände haben wir neue Fördermöglichkeiten geschaffen

und ein Dankesfest organisiert. Und im Sommer startete das Team der villa das stadtweite E-Sports-Turnier AUX CUP und setzte damit auch in Pandemiezeiten ein sportliches Event als neues und jugendgerechtes Format um.

Dies und alles, was ihr in unseren Jugendhäusern erleben könnt, lest ihr natürlich auch immer auf AUX INN (www.aux-inn.de).

Und nun wünsche ich euch viel Spaß beim Lesen, was wir beim SJR 2021 erlebt haben und wie wir mit den Widrigkeiten des Jahres umgegangen sind.

Euer



Jonas Riegel

#wichtigjung #wichtigjung #wichtigjung #wichtigjung #wichtigjung

Bericht des Vorstands



Der SJR-Vorstand begrüßt die Gäste der 75-Jahr-Feier

Vollversammlungen 2021

Frühjahrsvollversammlung am 17. Juni

Im Rahmen seiner virtuellen Frühjahrsvollversammlung, der auch Oberbürgermeisterin Eva Weber, Zweite Bürgermeisterin Martina Wild und Sozialreferent Martin Schenkelberg virtuell beiwohnten, haben die Delegierten Jonas Riegel als Vorsitzenden und Daniel Schweiger als stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt. Als Beisitzer*innen blieben Vincent Bentele (DGB-Jugend), Christian Fischer (Evangelische Jugend), Matthias Gleich (BDKJ), Fabienne Kündgen (Queerbeet), Marlene Mechold (BSJ), Claas Meyer (DGB) und Frederic Schießl (BSJ) im SJR-Vorstand.

Die bisherigen Rechnungsprüfer Christoph Meier (DBBJ) und Roberto Armellini (DGB) wurden einstimmig

in ihrem Amt bestätigt. Als Einzelpersonlichkeiten wurden erneut Cornelia Kollmer (Stadtsparkasse Augsburg) und Verena von Mutius-Bartholy (Die Grünen) sowie Prisca Satzger-Pucher vom Staatlichen Schulamt gewählt.

Die Vollversammlung beschloss des Weiteren mit großer Mehrheit, dass sich der SJR in Zukunft dafür einsetzt, dass die Stadt Augsburg keine Bikeparcours mehr schließt, solange keine offiziellen Alternativen vorhanden sind.

Herbstvollversammlung am 24. November

Auch die Herbstvollversammlung fand pandemiebedingt digital statt. Wiederholt erfreulich war die hohe Beteiligung der Delegierten. Die nächste Frühjahrsvollversammlung am 20. Mai ist wieder in Präsenz geplant.

Vollversammlungen 2022

Frühjahrsvollversammlung 2022:
Freitag, 20. Mai 2022

Herbstvollversammlung 2022:
Mittwoch, 23. November 2022

Die Gremien des SJR

Vorstandssitzung

Der Vorstand hielt 2021 zwölf Vorstandssitzungen, davon eine außerordentlich, und eine Vorstandsklausur ab.

Mitglieder: Vorstandschaft

Hauptamtliches Personal:

Helmut Jesseke (GF), Patricia Dreier (stv. GF), Elke Benndorf-Haas (Assistenz GF)

Ziele, Aufgaben:

Jugendpolitik, tip-Jugendinformation, Zielüberwachung der Offenen und der schulbezogenen Jugendarbeit



Der SJR-Vorstand auf der Vorstandsklausur 2021 am Schliersee

Ausschuss Verbände, Ehrenamt, Service (VES)

Vorsitz: Christian Fischer

Mitglieder: Vincent Bentele, Fabienne Kündgen

Hauptamtliches Personal:

Frank Brütting
(Verbandskoordinator)

Ziele, Aufgaben:

Zuschussvergaben und Angelegenheiten der Jugendorganisationen, Kommunikation Vorstand-Verbände, inhaltliche Vorbereitung der Vollversammlungen, Verleihservice und Jugendübernachtungshaus

Ausschuss Finanzen & Personal (FPA)

Vorsitz: Daniel Schweiger

Mitglieder: Mathias Gleich, Frederic Schießl, Claas Meyer

Hauptamtliches Personal:

Helmut Jesske (GF), Patricia Dreier (Leitung Finanzen), Anja Steiner (Leitung Personal)

Ziele, Aufgaben:

Personalthemen, Beschlussvorbereitung zu Personal, Finanzfragen klären nach Finanzordnung § 9 Abs. 1 Ziff. 2-7, Controlling Modular

Ausschuss Politik und Kampagnen (PoKa)

Vorsitz: Marlene Mechold

Mitglieder: Jonas Riegel, Vincent Bentele, Christian Fischer, Claas Meyer, Fabienne Kündgen

Hauptamtliches Personal:

Helmut Jesske (Geschäftsführer)

Ziele, Aufgaben:

Inhaltliche Auseinandersetzung mit aktuellen jugendpolitischen Themen, jugendpolitische Forderungen aufnehmen und formulieren, Entwicklung von Positionsvorschlägen für den Gesamtvorstand, Entwurf und Initiierung von Kampagnen zu jugendpolitischen Themen

Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Vorsitz: Frederic Schießl

Mitglieder: Marlene Mechold, Daniel Schweiger, Jonas Riegel

Hauptamtliches Personal:

Andreas Keilholz (Ref. Öffentlichkeitsarbeit)

Ziele, Aufgaben:

Inhaltliche Auseinandersetzung mit aktuellen jugendpolitischen Themen, jugendpolitische Forderungen aufnehmen und formulieren, Entwicklung von Positionsvorschlägen für den Gesamtvorstand, Entwurf und Initiierung von Kampagnen zu jugendpolitischen Themen

Arbeitsgruppen

AG 75 Jahre SJR

Aufgabe: Planung des Jubiläums

Krisenstab Corona

Aufgabe: Besprechung der Auswirkungen der Pandemie

Vorstandsklausur 2021

Jedes Jahr nimmt sich der Vorstand des SJR im Herbst einige Tage Zeit, um einen Jahresplan für seine Arbeit zu entwerfen und sich mit jugendpolitischen Themen und den Themen der Jugendlichen in Augsburg zu befassen. 2021 war der Vorstand dazu im Jugendbildungshaus der IG Metall am Schliersee und hat unter anderem die jugendpolitischen Positionen des SJR festgelegt. Die aktuellen jugendpolitischen Positionen findest du auf unserer Website unter www.sjr-a.de.



Der SJR-Vorstand während der Jubiläumsfeier am 8. Juli 2021 auf dem Gaswerk-Gelände



Jonas Riegel

Jonas Emanuel Riegel wurde 1989 in Augsburg geboren. Seit 1997 ist er bei der DPSG aktiv und kam so zur Verbandsarbeit. Beruflich ist er in der Softwareentwicklung und digitalen Kommunikation tätig. Seit 2015 war er als Volunteer festes Mitglied beim Modular Festival und verantwortete dort als Teamleiter den Bereich Nachhaltigkeit. So kam er zum SJR und wurde 2017 in den Vorstand gewählt. Seit 2019 ist er Vorsitzender des drittgrößten Jugendrings in Bayern. Sein Traum ist, dass der SJR für die jungen Menschen in Augsburg aus dem Vollen schöpfen kann.

**Vorsitzender
(DPSG)**



stv. Vorsitzender

Daniel Schweiger

Daniel Schweiger gehört dem Vorstand des SJR seit 2014 an und ist seit 2019 stellvertretender Vorsitzender. Seit seinem 13. Lebensjahr ist er politisch engagiert, u. a. als Vorsitzender des Jugendparlaments in Dasing und des Kreisjugendrings Aichach-Friedberg und als Beisitzer im Bezirksjugendring Schwaben. Heute ist der 35-jährige Augsburger als Head of Purchasing bei einem mittelständischen, global agierenden Unternehmen angestellt. Seine Schwerpunkte sind Finanzen und Personal, die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für Kinder und Jugendliche und der Ausbau eines jugendgerechten Mobilitätskonzepts.



DGB-Jugend

Vincent Bentele

Vincent Bentele, geboren in Sigmarszell bei Lindau am Bodensee, ist 31 Jahre und studierte Sozialwissenschaften. Derzeit arbeitet er im Sozialkaufhaus Contact in Augsburg-Haunstetten. Vor neun Jahren kam er als Delegierter der DGB-Jugend zum SJR und wurde 2019 in den Vorstand gewählt. Zu seinen Schwerpunkten gehören die Vertretung der Interessen von Arbeitnehmer*innen sowie jugendpolitische Themen im Rahmen der sich stetig verändernden Anforderungen in der Kommunalpolitik.



verbandslos

Frederic Schießl

Frederic Schießl, 1988 in Augsburg geboren, studiert Personalentwicklung an der Technischen Universität Kaiserslautern. Schon in seiner Jugend war er sowohl in der Jugend der katholischen Kirche als auch in beim BdP in Königsbrunn aktiv. Zudem engagierte er sich lange Zeit im Jugendhaus You-z, der heutigen Matrix, in Königsbrunn. Frederic wurde 2015 erstmals in den Vorstand des SJR gewählt. Seine Schwerpunkte sind jugendgerechte Mobilität, bezahlbarer Wohnraum und Freiräume für junge Menschen. Neben der Vorstandstätigkeit im SJR ist er im Bezirksjugendring Schwaben als Vorstand aktiv.



BDKJ

Mathias Gleich

Mathias Gleich ist 31 Jahre und arbeitet als pädagogischer Leiter im Café Schülertreff in Augsburg. Parallel studiert er Sozialwissenschaften und ab Februar 2022 Sozialbetriebswirtschaft (IF). 2001 kam er zur DPSG und ist seit 2014 beim BDKJ aktiv. Im Mai 2017 wurde er in den SJR-Vorstand berufen. Sein Schwerpunkt ist der Bereich Personal und Finanzen.



Evangelische Jugend

Christian Fischer

Christian Fischer ist 1994 in Augsburg geboren und studiert Sozial- und Erziehungswissenschaften an der Universität Augsburg. Seit 2008 ist er bis heute in der Evangelischen Jugend u. a. als Vertreter der Jugend im Kirchenvorstand aktiv. Im Juni 2019 wurde er von der Vollversammlung in den Vorstand des SJR gewählt. Sein Schwerpunkt beim SJR ist die Verbandsarbeit, insbesondere die Vernetzung der Verbände.



Queerbeet

Fabienne Kündgen

Fabienne ist 29 Jahre jung und seit November 2020 im SJR als Vorsitzende aktiv. Sie studiert Rechtswissenschaften und arbeitet als Werkstudentin im Einzelhandel. Seit mehr als acht Jahren engagiert sie sich in der queeren Jugendarbeit, u. a. als Vorsitzende bei Queerbeet Augsburg. Insbesondere engagiert sie sich beim SJR für die Verbandsarbeit und Geschlechtergerechtigkeit.



BLSV-Jugend

Marlene Mechold

Marlene Mechold wurde am 8. Oktober 1999 in Greifswald geboren und ist seit 2015 bei der Bayerischen Sportjugend (BSJ) aktiv. Sie studiert seit 2018 Mathe und Englisch auf Lehramt für das Gymnasium an der Uni Augsburg. Sie kam über die BSJ als Delegierte zur SJR-Vollversammlung und wurde dann 2019 zum ersten Mal in den Vorstand gewählt. Ihre Schwerpunkte sind Jugendpolitik und Nachhaltigkeit.



DGB-Jugend

Claas Meyer

Claas Meyer wurde 1986 in der Stadt des Westfälischen Friedens Osnabrück geboren. Seit gut 14 Jahren ist Claas in der gewerkschaftlichen Jugendarbeit des DGB aktiv. 2008 startete er erst bei der Jungen GEW und seit 2011 ist er in der IG Metall Jugend aktiv. Daneben war er noch bei SDJ – Die Falken und der Naturfreundejugend. Zum SJR kam er durch die DGB-Jugend Augsburg, die ihn 2020 für die Vorstandschaft vorgeschlagen hat. Vor seiner Zeit in Augsburg war er beim SJR Bamberg und beim BezJR Oberfranken aktiv. Seit 2020 arbeitet er bei der IG Metall Augsburg als Gewerkschaftssekretär und ist dort für die Schwerpunkte Jugend, berufliche Bildung und Handwerk zuständig.

Das Leitbild des SJR in Leichter Sprache

In unserem Leitbild sind unsere Vision, Mission und unsere Werte, die die Grundlage unseres Arbeitens für Kinder und Jugendliche in Augsburg bilden, definiert. Aus unserem Selbstverständnis heraus ist das Leitbild auch in Leichter Sprache verfasst.



Unser Blick auf die Dinge:

Junge Menschen sollen sich in Augsburg zu Hause fühlen. Dafür setzen wir uns stark ein. Das schaffen wir nur, wenn wir es zusammen tun.

Wer sich zu Hause fühlen will, braucht Platz für Ideen. So können alle an der Zukunft mitarbeiten und wir alle können hier noch lange zu Hause sein.

Das Internet wird immer wichtiger. Auch darum wollen wir uns kümmern. Alle sollen es nutzen können.

Wir sind alle unterschiedlich. Das macht uns stark. Zusammen wollen wir uns unterstützen, Dinge bewegen und miteinander entscheiden. Das ist in einer Demokratie wichtig.



Was wir bewegen wollen:

Wir wollen uns freie Räume schaffen. Wir hören euch zu. Wir interessieren uns für eure Themen. Möglichst viel davon wollen wir erreichen. Dafür setzen wir uns ein.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen sich aus und sind für euch da. Sie machen Euch coole Angebote. Ihr sollt Platz haben für euer Leben.

Wir sind gut mit anderen Jugendorganisationen vernetzt. So können wir eure Ideen und Anliegen gut umsetzen. Dabei ist es uns wichtig, dass ihr immer mitreden könnt. Es geht uns um euch.



Unsere Werte:

Wir sind offen für Neues und begegnen Menschen ohne Vorurteile.

Für uns dürfen alle Menschen unterschiedlich sein. Und sie sollen das Recht haben, gleich behandelt zu werden. Jeder soll gleiche Chancen haben.

Ihr sollt uns vertrauen können. Deshalb handeln wir verantwortungsbewusst und zuverlässig. Wir sprechen Probleme an und sind ehrlich miteinander. Dann weiß jeder, was geht und was nicht geht.

Wir arbeiten im Team zusammen, unterstützen uns gegenseitig und passen auf uns auf. Dafür haben wir sehr gute

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie hören zu und helfen, wenn es Probleme gibt. Dafür werden sie sehr gut geschult. Auch sie halten sich an unsere gemeinsamen Regeln.

Unsere Ziele haben wir fest im Blick. Wir ändern sie aber auch, wenn es sein muss. Im Vordergrund stehen dabei immer die jungen Menschen. Das ist uns wichtig.

Alle sollen gleich behandelt werden und dieselben Chancen bekommen. Darum kümmern wir uns. Wir kümmern uns auch um unsere Umwelt. Beides brauchen wir, um auf dieser Welt gut zu leben.

Jubiläum – 75 Jahre jung & laut



Großes Bild: Die ehrenamtlichen Vorstände Daniel Schweiger, Christian Fischer und Frederic Schießl eröffnen am 12. Juli gemeinsam mit City-Galerie-Manager Axel Haug die Jubiläumsausstellung in der City-Galerie

Kleine Bilder v. l.: Die Solidaritätsjugend Göggingen mit Fahrradakrobatik (links) und die Jugend der Faschingsgesellschaft Hollaria Augsburg e. V. mit ihrem Showtanz auf der Jubiläumsfeier am Gaswerk

75 Jahre jung & laut

Der SJR feiert Jubiläum

„Jung & laut“ war das Motto des 75. Jubiläums des Stadtjugendrings Augsburg. Jung und laut sind wir als Arbeitsgemeinschaft der Jugendorganisationen sowie als Anwalt und Fürsprecher der jungen Menschen in Augsburg seit einem Dreivierteljahrhundert. In diesem Jahr feierten wir nicht nur das Bestehen dieser Institution, vielmehr feierten wir das Ehrenamt, die Jugendteilhabe, die Selbstwirksamkeit und die freien Räume junger Menschen, für die wir seit der Gründung des Jugendrings einstehen.

Mit unseren Jubiläumsaktionen wollten wir einen Einblick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unserer Arbeit geben. So

konnte mit großer Unterstützung ehemaliger und aktueller Mitarbeitender des SJR sowie damaliger Vorsitzender ein umfassender Überblick über den SJR entstehen, der auch in unserer Jubiläumsbroschüre und -ausstellung zu sehen ist. Hier wird klar, wie positiv sich der SJR entwickelt hat und wie sich die Herausforderungen über die Jahre verändert haben.

Stets am Puls der Zeit agierend gibt der SJR seit 75 Jahren sein Bestes, Angebote zu entwickeln, die bei den Jugendlichen ankommen, der Jugend einen offenen Raum zur eigenständigen Entwicklung zu bieten und Perspektiven für die Zukunft zu geben. Diese sich ständig im Wandel befindliche Herausforderung ist nur durch den unermüdlichen Einsatz der ehren- und hauptamt-

lich Aktiven in der Jugendarbeit zu bewältigen.

Ein großer Dank gilt allen Mitgliedsorganisationen, Ehrenamtlichen, Mitarbeitenden, Freund*innen sowie den Sponsoren und Förderern des SJR, die das junge Herz Augsburgs in der Vergangenheit bis heute unterstützt haben.

Der Festakt

Am 8. Juli feierte der SJR sein 75-jähriges Bestehen mit Vertreter*innen der Stadtverwaltung und seiner Jugendverbände sowie seinen Mitarbeitenden und Kooperationspartner*innen. Dazu organisierte das Modular-Team kurz vor dem „Modular Festle“ einen großen Festakt mit 200 geladenen Gästen am Gaskessel. Auch viele ehemalige Mitarbeiter*innen waren gekommen.

Einen Rückblick in die Entstehungsgeschichte des SJR gewährte Leonie Herrmann von der Universität Augsburg, die gemeinsam mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit auch an der Jubiläumsbroschüre mitgearbeitet hat. Nach ihrem Vortrag berichteten u. a. die ehemaligen Vorsitzenden Eberhard Schulz (1974–78) und Raphael Brandmiller (2003–2013), der ehemalige Geschäftsführer Matthias Garte sowie der ehemalige Jugendhausleiter Michael Schwarz, wie es früher in der Jugendarbeit zugeht, und gaben einige Anekdoten zum Besten. Besonders freute sich der SJR über die Worte von OB Eva Weber. Darin lobte sie die gute Zusammenarbeit mit dem SJR und die erstaunliche Entwicklung in der Jugendarbeit. Der Vorstand des SJR freute sich besonders über den städtischen Spendenscheck über 1.000 Euro, der von Eva Weber feierlich überreicht wurde. Auch die Jugendorganisationen unterstützten die Feier mit einem bunten Programm aus Tanz und Akrobatik. So boten die AJM - Bayern und der Assyrische Mesopotamien Verein Augsburg einen traditionellen Tanz, die Jugend der Faschingsgesellschaft Hollaria Augsburg e. V. einen Showtanz und die Solidaritätsjugend Göggingen Akrobatik auf dem Fahrrad. Beim Come-together nach dem offiziellen Teil wurden bei Speis und Trank alte Geschichten ausgetauscht und trotz leichten Regens bis spät in die Nacht zur Musik von DJ Oggy getanzt.

Beim Festakt wurde den Gästen auch die Jubiläumsbroschüre überreicht. In ihr finden sich die Geschichte des SJR von Leonie Herrmann, Interviews mit dem aktuellen und dem damaligen Vorsitzenden, dem Geschäftsführer Helmut Jesske und dem Leiter der Offenen Jugend-

arbeit Dennis Galanti sowie zahlreiche Anekdoten ehemaliger und aktueller Mitarbeiter*innen.

Die Jubiläumsausstellung in der City-Galerie

Am 12. Juli wurde die Jubiläumsausstellung des SJR offiziell von den ehrenamtlichen Vorständen Daniel Schweiger, Christian Fischer und Frederic Schießl eröffnet. Diese Jubiläumsausstellung präsentierte der SJR anlässlich des 75. Jubiläums vom 12. Juli bis 7. August in der City-Galerie Augsburg. „Jung und laut setzt sich der SJR seit einem Dreivierteljahrhundert für junge Menschen in Augsburg aktiv ein. Mit unserer Ausstellung haben wir ein Portal in die Welten junger Menschen geschaffen und wollen damit zeigen, warum das Jungsein so herausfordernd und so wichtig ist“, sagte SJR-Vorsitzender Jonas Riegel. Unter dem Jubiläumsmotto „jung & laut“ gewährte die Ausstellung auf 24 Tafeln einen einzigartigen Einblick in die Augsburger Jugendarbeit sowie in die Historie des SJR und wie dieser die Stadt Augsburg durch seine Arbeit immer wieder mitgeprägt hat.

Mit zahlreichen Bildern und Texten dokumentierte der SJR seine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und beschrieb in eindrucksvoller Weise seine verschiedenen Aufgabenbereiche und wie sich die Jugendarbeit seit 1946 in Augsburg entwickelt hat. Die Ausstellung zeigte zeitgenössisches und zum Teil erstmals veröffentlichtes Archivmaterial aus der Offenen Jugend-

arbeit, dem Ehrenamt und der Jugendverbandsarbeit. Auch jugendpolitische und jugendkulturelle Projekte sowie aktuelle Arbeiten von Jugendlichen und Ergebnisse aus jugendkulturellen Projekten wie z. B. den Workshops „Lightgraffiti“ und „Fotografie mit Doppelbelichtung“ waren zu sehen. „Ins-



Traditioneller Tanz von AJM - Bayern und des Assyrischen Mesopotamien Vereins Augsburg auf der Jubiläumsfeier am Gaswerk

besondere die von Leonie Herrmann (Universität Augsburg) verfasste ‚Geschichte des SJR‘ und die Bilder und O-Töne von Jugendlichen machen die Ausstellung zu einem authentischen Zeugnis Augsburger Jugendkultur und Stadtgeschichte gleichermaßen“, sagte Kurator Andreas Keilholz.

Unter anderem beleuchtete die Ausstellung, wie der SJR für große Demonstrationen mobilisiert und mit den Augsburger Festivals X-Large und Modular Festival Tausende von jungen Menschen begeistert hat. City-Galerie-Manager Axel Haug: „Wir freuen uns sehr, dem Stadt-



OB Eva Weber überreicht dem SJR zum 75. Jubiläum einen Spendenscheck über 1.000 Euro

jugendring Augsburg eine Plattform für seine Ausstellung in unseren Räumen bieten zu können. Endlich wieder vor ‚großem‘ Publikum und nicht versteckt hinter virtuellen Landschaften. Die Ausstellung, die einen Moment der Aufmerksamkeit von uns allen verdient hat, wird ihrem Titel ‚jung & laut‘ sehr gerecht und zeichnet dabei die Arbeit und die Initiative des Stadtjugendrings Augsburg nach. Ein Besuch lohnt sich.“



Michael Schwarz blickt als ehemaliger Mitarbeiter des SJR in die Vergangenheit. Hinter ihm v. l.: Ex-Geschäftsführer Matthias Garte und Ex-Vorsitzender Raphael Brandmiller (2003–2013)

Bericht der Geschäftsführung



Corona

Auch das Jahr 2021 stand ganz im Zeichen von Corona. Es musste geklärt werden, in welche Kategorie die Mitarbeiter*innen des SJR fielen. Wir organisierten für sie Impftermine, es mussten jeweils angepasste Hygienekonzepte erstellt sowie Selbsttests und Masken organisiert werden.

Die 2G-Regelungen trafen die Einrichtungen besonders hart, da ein großer Teil der Kinder und Jugendlichen noch nicht geimpft war oder nicht geimpft werden durfte.

Mitarbeitendenbefragung

Wir führten bereits zum zweiten Mal eine Mitarbeitendenbefragung bei allen Mitarbeiter*innen durch. Diesmal stand sie unter dem Schwerpunkt psychische Belastungsfaktoren unter den Corona-

**Helmut Jesske
(Geschäftsführer)
vor dem neuen
Südsterne in
Haunstetten**

bedingungen. Unter Mitwirkung des Personalrats wurde ein umfangreicher Fragenkatalog erstellt.

Die Ergebnisse bestätigten unsere Vermutung, dass auch die Mitarbeitenden schwer unter den Corona-bedingungen zu leiden hatten. Gleichzeitig bescheinigten die Mitarbeitenden aber auch, dass der SJR ein guter Arbeitgeber ist, der sich um die Belange seiner Beschäftigten kümmert. Besonders hat uns die hohe Beteiligung an der Befragung gefreut. Die sich ergebenden Maßnahmen, die die Mitarbeitenden vorgeschlagen haben, werden sukzessive bearbeitet und wenn möglich umgesetzt. Dazu gibt es einen monatlichen Bericht in der Dienstbesprechung.

Einführung von Fahrradleasing

Im Rahmen des Tarifabschlusses beschäftigten wir uns mit der Einführung des Fahrradleasings für die Beschäftigten des SJR. Ein Konzept wurde erarbeitet, eine Partnerfirma gesucht, die Rahmenbedingungen fest-

gelegt und prozessual in den Betrieb des SJR eingeführt.

Umsatzsteuerpflicht der Körperschaften 2023

Einer der Schwerpunkte der Finanzverwaltung war die Umsatzsteuerpflicht aller Körperschaften ab dem Jahr 2023.

Dieses umfangreiche Unterfangen war auch deshalb besonders schwierig, da wir bisher mit diesem Thema nur in Bezug auf das Modular zu tun hatten. Viele Fragen mussten beantwortet werden, um einen Haushalt 2023 aufzustellen, der den neuen gesetzlichen Voraussetzungen entspricht.

Dank an Mitarbeiter*innen

Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden des SJR. Ohne die hohe Motivation und das Engagement der Kolleg*innen, ihre Flexibilität und ihre Einsatzfreude hätten wir das schwierige Jahr 2021 nicht so erfolgreich gemeistert.

Übersicht Mitarbeitende

- Geschäftsführung (VZ)
- Assistenz der Geschäftsführung (2×TZ)
- Leitung Offene Jugendarbeit (VZ)
- Teamleitung Finanzen, stv. Geschäftsführung (TZ)
- Mitarbeiterinnen Buchhaltung (3×TZ)
- Teamleitung Personal (TZ)
- Referentin Personal (TZ)
- Sachbearbeitung Personal (2×TZ)
- Zentrale (TZ)
- Verbandskoordinator (VZ)
- Verwaltung Jugendübernachtungshaus (TZ)
- Päd. Hilfskraft Stadt-SV (TZ)
- IT-Beauftragte (VZ) + IT-Assistenz (VZ)
- Referent für Öffentlichkeitsarbeit (VZ)
- Werkstudent für Öffentlichkeitsarbeit (TZ)
- Referentin für Jugendkultur (TZ)
- Modular: Festivalleitung (VZ), Koordination Infrastruktur und Gastro (VZ), Technische Leitung Bühnen (VZ), Beteiligungsmanagement Programm und Ehrenamt (TZ), Bundesfreiwilligendienst (TZ)
- Hausmeister (VZ) + Hausmeisterhilfskraft (TZ)
- Reinigungskraft (TZ)
- Bundesfreiwilligendienst (VZ)

*VZ = Vollzeit
TZ = Teilzeit

Mitarbeiter*innen gesamt (2021)

141 Mitarbeitende,
davon 93 Frauen, 48 Männer

86 sozialversicherungspflichtig

10 Werkstudent*innen

37 Minijobs
(geringfügiges Beschäftigungsverhältnis)

3 BFDler*innen

5 Praktikant*innen

Offene Jugendarbeit (OJA)



Dennis Galanti (Leiter der Offenen Jugendarbeit) vor der Graffiti-Wand an der SJR-Geschäftsstelle, die bald neu besprüht wird

Leitung: Dennis Galanti

Mitarbeiter*innen im Bereich offene Jugendarbeit (2021)

- 5 Regionalleitungen
- 1 Leitung Fanprojekt
- 25 pädagogische Mitarbeitende (9×VZ, 16×TZ)
- 7 pädagogische Hilfskräfte (TZ)
- 13 Streetworker*innen (8×VZ, 5×TZ)
- 15 Hausmeisterhilfskräfte und Reinigungskräfte (TZ)
- 3 Bundesfreiwilligendienste (2×VZ, 1×TZ)
- Gebundene Ganztagschulen: 14 Mitarbeiter*innen (TZ)
- Offene Ganztagschulen: 16 Mitarbeiter*innen (TZ)

Jugendarbeit im Stadtjugendring Augsburg beinhaltet eine Vielzahl an Angeboten, Projekten, Veranstaltungen und Einrichtungen in der Stadt Augsburg. Hierunter fallen Jugendhäuser, Jugendtreffs, Streetwork, das Fanprojekt Augsburg sowie offene Pausenhöfe, Schulbetreuungsmaßnahmen und die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS). Unsere Einrichtungen richten sich an den qualitativen Standards der Offenen Jugendarbeit in Bayern aus und ergänzen konzeptionell ihre Angebote im Rahmen der kommunalen und sozialräumlichen

Anforderungen. Unsere Mitarbeiter*innen sind Ansprechpartner*innen, Interessensvertretung und Unterstützung für junge Menschen in sämtlichen Lebenslagen.

Unsere Schwerpunkte im ersten Quartal 2021 waren unter anderem die **digitale Jugendarbeit**, **Einzelfallbetreuungen** und die **Lernräume**. Unsere Einrichtungen, Jugendzentren sowie Jugend-, Bürger- und Streetworktreffs konnten Anfang des Jahres aufgrund der Pandemie nur unter Auflagen für den Publikumsverkehr freigegeben werden.

Seit 2020 werden im SJR die unterschiedlichsten Angebote im Rahmen der digitalen Jugendarbeit entwickelt und dadurch neue kreative Ideen in der Freizeitpädagogik, der außerschulischen Jugendbildung und in der Beratung junger Menschen umgesetzt. Im Januar 2021 ging unsere Online-Plattform **AUX INN** online. Unter aux-inn.de finden Augsburger Kinder, Jugendliche und Familien die Online-Angebote unserer Einrichtungen sowie weitere Projekte des SJR auf einen Blick. AUX INN ist die

Augsburger Jugendplattform, die während der Pandemie Alternativen zur Freizeitbeschäftigung und zur niedrigschwelligen Unterstützung in allen Lebenslagen bietet.

Das erste Halbjahr 2021 bedeutete für junge Menschen und Kinder im schulischen Kontext Distanzunterricht und Homeschooling. Für unsere **Schulbetreuungsmaßnahmen** hieß es auch in dieser Zeit, Notbetreuungen und eine Unterstützung unserer Schüler*innen auf Distanz zu gewährleisten. Für die außerschulische Jugendbildung im Rahmen der Jugendarbeit wurde ab Anfang des Jahres 2021 mit unseren **Lernräumen** eine weitere Maßnahme zur Unterstützung von Schüler*innen in den Jugendzentren geschaffen. In allen Einrichtungen der Jugendarbeit konnten Schüler*innen Unterstützung beim Homeschooling und bei den Hausaufgaben erhalten. Vor allem für junge Menschen aus beengten Wohnverhältnissen waren die Lernräume wichtige Anlaufpunkte, um in Ruhe und mit fachlicher Unterstützung den schulischen Alltag zu bestreiten.

Pandemiebedingt wurden spätestens im Frühjahr des Jahres die Rolle des **öffentlichen Raumes** und seine Bedeutung für junge Menschen als Freizeit-, Erholungs- und Sozialisationsraum für unsere Stadtgesellschaft deutlich sichtbar, sei es in den Parks, auf den Sportplätzen oder im Wald. Junge Menschen nutzen den öffentlichen Raum als Treffpunkt, zur Freizeitbeschäftigung, für Sport und Spiel. Pandemiebedingt geriet auch hier die Lebensphase Jugend in den Fokus der Öffentlichkeit. **Streetwork** und unsere **Einrichtungen**



Rund 60 Jugendliche kamen zur Jugendsprecher*innenwahl in die oase in Oberhausen

JUGENDTALK AUGSBURG SÜD

**JUGEND SPRICHT
MIT POLITIK**

TAG: Dienstag, 27. Juli 2021
ZEIT: 18 bis 20 Uhr
ORT: Jugendhaus kosmos,
 Anna-German-Weg 1



Mit dabei sind:

- Zweite Bürgermeisterin Martina Wild
- Sozialreferent Martin Schenkelberg
- AKJF-Leiter Joachim Herz
- Jugendpfleger Simon Klein

Unsere Kampagne zum Jugendtalk

sind auch hier Ansprechpartner, Kummerkasten und Lobby für junge Menschen.

Partizipation ist Teil der DNA des Jugendrings und in unserem 2018 vorgelegten Konzept ein wichtiges Ziel zur Weiterentwicklung der Augsburger Stadtgesellschaft. 2021 gingen die Planungen für ein städtisches Partizipationskonzept, gemeinsam mit unseren Partner*innen aus dem Bildungs- und Sozialreferat, weiter. Aufgrund der Pandemie nahm gelebte Beteiligung mitunter einen wichtigen Platz ein, um der Jugend eine Stimme zu geben. Über die **Jugendtalks** wurde ad hoc gemeinsam mit unseren städtischen Partner*innen

ein Format entwickelt, um digital – **Lass mal zoomen!** – oder in Präsenz – **Jugendtalk Süd** – unsere Stadtjugend mit der Politik und der Stadtverwaltung zu vernetzen und die Themenstellungen sowie Probleme, denen sich junge Menschen 2021 ausgesetzt sahen, erfahrbar zu machen. Auch die Wahl unserer neuen **Jugendsprecher*innen** konnte 2021 stattfinden. Diese haben eine wichtige Stimme in der Vertretung der Interessen junger Menschen aus den Jugendzentren. Wir bedanken uns hier bei allen jungen Menschen, den politischen Vertreter*innen, allen Einrichtungen sowie Trägern der Jugendarbeit und bei unseren städtischen Kooperationspartner*innen für die Unterstützung und Zusammenarbeit in der Umsetzung dieser wichtigen partizipativen Formate.

Die geänderten **Infektionsschutzregelungen** ab Ende Mai ermöglichen der Jugendarbeit eine geregelte Öffnung – Spiel, Sport, Freizeit, Bildung, Beratung – und somit eine Sicherstellung der gesetzlich geregelten Angebote im SGB VIII. Unser Hygienekonzept sichert Qualität und Schutz im Rahmen unserer Einrichtungen, Projekte und Angebote und wird laufend anhand der gesetzlichen Bestimmungen aktualisiert.

Öffentlichkeitsarbeit



Referent Öffentlichkeitsarbeit:
Andreas Keilholz

Kontakt:
Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg
Tel.: 0821 450 26 60
E-Mail: presse@sjr-a.de

Andreas Keilholz und Nathan Lechner vom Team Öffentlichkeitsarbeit haben die Jubiläumsausstellung und -broschüre des SJR konzipiert und gestaltet.

Die Zielgruppe erreichen

Ausbau der sozialen Netzwerke

2021 hat das Referat Öffentlichkeitsarbeit die Kommunikation in den sozialen Netzwerken deutlich ausgebaut. Zahlreiche Kampagnen wurden entwickelt und veröffentlicht, angefangen bei der sechsstufigen Kampagne für das #wahlrecht14 über die Bewerbung von AUX INN, der U18-Wahl und des Fachtages Jugendkultur bis hin zur dreimonatigen Jubiläumskampagne.

Dem SJR ein neues Gesicht geben

Wie partizipative CI-Entwicklung gelingen kann

„wichtig.jung.“ ist der neue Claim zum neuen „Look & Feel“ des SJR. Das lachende „j“ ist ab sofort das neue Visual, mit dem die Zielgruppe erreicht werden soll. Mit dem neuen Design ist der SJR bereit, die Jugendarbeit in eine neue Sphäre zu heben. Damit soll er seiner Rolle als „Anwalt der Jugend“ noch besser gerecht werden und auf seinem Erfolgsweg weitermachen können. Denn die Aufgabe des SJR ist es hauptsächlich, der Ansprechpartner für die Jugend in Augsburg schlechthin zu sein. Wenn also ein etablierter Markenauftritt wie der des SJR angefasst wird, dann braucht es dafür

gute Gründe. Veränderung nur um der Veränderung willen macht man beim SJR nicht.

Seit dem letzten CI-Relaunch 2008 hat sich die Kommunikation grundlegend verändert und ins Internet verlagert. Daher braucht es einen zeitgemäßen Auftritt, mit dem insbesondere die Zielgruppe der jungen Menschen dort abgeholt und erreicht wird, wo sie ist. So hat der Vorstand nach der Überarbeitung des Leitbilds auch die Erneuerung des Corporate Designs beschlossen. Ziel war es, lebendiger, zutrauernder und offener aufzutreten, um den Dialog mit der Jugend weiter auszubauen. Das soll sich nicht nur im Design, das sich an den neuen Medien ausrichtet, spiegeln, sondern auch in der Art und Weise der Kommunikation selbst. So wurden alle Logos neu gestaltet, die Website erneuert und eine zeit- und



zielgruppengerechte Sprache für die Social Media in Form einer neuen Corporate Language entwickelt.

Damit alle Einrichtungen und Zielgruppen des SJR Berücksichtigung finden, wurde die CI-Entwicklung in einen groß angelegten partizipativen Prozess gepackt und die Mitarbeitenden aus den verschiedenen Bereichen befragt und beteiligt. Professionelle Unterstützung haben wir von unseren Freunden von KW NEUN erhalten. In zwei umfangreichen Workshops wurden die unterschiedlichen Facetten, Zielgruppen und Bedürfnisse des SJR und seiner Belegschaft analysiert. Dabei stellten wir uns unkonventionelle Fragen wie z. B.: Wer ist dieser SJR eigentlich und wie könnte er aussehen, wenn er eine Person wäre? Was ist uns in unserer Arbeit wirklich wichtig? Und mit wem genau haben wir es zu tun?



Der Titel der Jubiläumsbroschüre

Schnell war klar, dass der SJR eine Mischung aus Robin Hood, Pippi Langstrumpf, Peter Pan und Crazy Klaus ist. Und klar war auch, dass offene Räume für Jugendliche am wichtigsten sind, sprich: Die Jugend braucht ein Zuhause und muss in den Mittelpunkt gerückt werden. Daher der Claim: wichtig.jung.

Damit wollen wir Vertrauen vermitteln und dazu beitragen, dass sich die jungen Menschen in Augsburg wertgeschätzt fühlen. Denn dem SJR geht es nicht darum, eine perfekte Instagram-Welt zu zeigen. Vielmehr soll der Auftritt menschlicher und natürlicher werden, die Perspektive der Jugendlichen stärker einnehmen und ihnen ein Gesicht geben.

Making of: 75 Jahre – jung & laut Jubiläumsausstellung und -broschüre zeigen 75 Jahre SJR

Um die 75-jährige Arbeit des SJR angemessen zu dokumentieren und wertzuschätzen, entwickelte das Team Öffentlichkeitsarbeit eine Ausstellung sowie eine Festschrift und eine Jubiläumskampagne auf Instagram.

Die dreimonatige Jubiläumskampagne „Wusstest du schon, dass ...“ startete am 24. Juni auf Instagram und deckte zahlreiche fast vergessene Geschichten rund um den SJR auf: Wusstet Ihr z. B., dass der SJR 1998 die größte Veranstaltung auf dem Augsburger Rathausplatz ever durchgeführt hat? Nein? Na, dann schaut euch doch die Kampagne noch auf Insta an!

Für den großen Festakt am 8. Juli wurde eine Festschrift publiziert. Sie gibt in informativer und lebendiger Form einen Überblick über die Geschichte und die aktuelle Entwicklung des SJR. In Beiträgen wichtiger Akteure bietet sie eine umfangreiche Bestandsaufnahme der wichtigsten Meilensteine. Zu Wort kommen der Präsident des Bayerischen Jugendrings Matthias Fack, OB Eva Weber, der ehemalige Vorsitzende Eberhard Schulz (1974–78), der ehemalige Geschäftsführer Matthias Garte sowie der aktuelle Geschäftsführer Helmut Jesske und der Leiter der Offenen Jugendarbeit Dennis Galanti. Einblicke in die Anfänge des SJR und der Offenen Jugendarbeit gewährt der Artikel von Leonie Herrmann (Universität Augsburg). Interviews mit ehemaligen Mitarbeiter*innen und jungen Menschen aus den Jugendorganisationen machen die Broschüre zu einem kurzweiligen Zeitzeugnis Augsburger Stadtgeschichte. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals bei allen Redakteur*innen für die tollen und spannenden Artikel! Vom 12. Juli bis 7. August gastierte die Jubiläumsausstellung des SJR in der City-Galerie, die offiziell von den ehrenamtlichen Vorständen Daniel Schweiger, Christian Fischer und Frederic Schießl eröffnet

Die Jubiläumsausstellung gastierte vom 12. Juli bis 7. August in der City-Galerie



Die Jubiläumskampagne auf Instagram

wurde. Die Ausstellung ist ein Portal in die Welten junger Menschen, das zeigt, warum das Jungsein so herausfordernd und so wichtig ist. Unter dem Jubiläumsmotto „jung & laut“ gewährt die Ausstellung mit zahlreichen Bildern und Texten auf 24 Tafeln einen einzigartigen Einblick in die Augsburger Jugendarbeit sowie in die Historie des SJR und wie dieser immer wieder die Stadt Augsburg mitgeprägt hat. Insbesondere die von Leonie Herrmann verfasste „Geschichte des SJR“ und die Bilder und O-Töne von Jugendlichen machen die Ausstellung zu einem authentischen Zeugnis Augsburger Jugendkultur und Stadtgeschichte gleichermaßen.

Kurator: Andreas Keilholz

Gestaltung: Nathan Lechner

Redaktion: Frank Brütting, Martin Everts, Isolde Fischer, Leonie Herrmann, Matthias Hummel, Britta Junk, Annette Kappes, Andreas Keilholz, Christina Rösele, Susanne Seidenspinner

Fotos: Adam Haranghy, Andreas Keilholz, Andreas Lucke, Nikky Maier, Thomas Sing, Max Tank



Regionalleitung: Martin Everts

Die Region Mitte erstreckt sich über die Augsburger Stadtteile Innenstadt, Spickel und Herrenbach. Hier sind das Jugendzentrum villa im Stadtbezirk Bleich und Pfärrle und der Spiel- und Sporttreff b-box auf dem Gelände der Grund- und Mittelschule Herrenbach beheimatet.




villa
jugendzentrum mitte

Das Jugendzentrum villa (ehemals k15) ist das älteste Jugendhaus in Augsburg und befindet sich in der Stadtmitte von Augsburg. Es ist Anlaufpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 10 bis 27 Jahren.

Hier gibt es jede Menge Angebote im jugendkulturellen Bereich, Veranstaltungen, Konzerte und Workshops – und natürlich das Kernstück eines jeden Jugendzentrums: den offenen Betrieb.

Die villa verfügt über verschiedene Räume zum Kickern, Darten, Kochen, Zocken, Tanzen und Musizieren. Auf dem Außengelände kann man Basketball spielen oder es sich im Garten gemütlich machen.

Mitarbeitende: Martin Everts, Sandra Berndt, Lamia Simreen, Norman Henning

Kanalstraße 15 | 86153 Augsburg
Tel.: 0821 51 55 44 | E-Mail: villa@sjr-a.de



b-box
spiel- & sporttreff herrenbach

Die b-box im „Englischen Pavillon“ der Grund- und Mittelschule Herrenbach ist das einzige Augsburger Jugendhaus, das sich direkt auf einem Schulgelände befindet. Sie bietet den Jugendlichen viele Sportmöglichkeiten. Auf dem Kickerfeld, den Basketballplätzen, den Tischtennisplatten und dem großen Schulhof ist von Dienstag bis Samstag viel los. Im offenen Betrieb bietet die b-box den Besucher*innen Kochaktionen, Workshops und Beratung an. Seit Januar arbeiten die Kolleg*innen unter erschwerten Bedingungen, da die meisten Räume aufgrund von baulichen Maßnahmen gesperrt wurden. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2022 beendet sein.

Mitarbeitende: Simone Malleier, Marlene Hartung, Matthias Obermeyer

Herrenbachstraße 41 | 86161 Augsburg
Tel.: 0173/17 39 737 | E-Mail: b-box@sjr-a.de



Der Quartiersladen in der Pilgerhausstraße 21

Modernisierung der villa

Aufgrund notwendiger Sanierungsmaßnahmen (erster Stock und Büro) im Jugendzentrum in der Kanalstraße war die villa seit August 2021 geschlossen und hatte ihren offenen Betrieb in das Jugendübernachtungshaus am Schwibbogenplatz 1 gelegt. Hier wurden in gewohnter Weise Beratungen, Spiel und Spaß sowie weitere Aktionen angeboten. Auch fand eine Reihe von Ausflügen statt, etwa der Besuch anderer Jugendzentren, Tischtennis im Park oder ein Besuch im Kino.

Quartiersladen

Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement Jakobervorstadt konnte die villa jeden Freitagabend auf den sog. Quartiersladen in der Pilgerhausstraße 21, ausweichen, um sich dort zu lustigen Brettspielabenden zu treffen.

AUX CUP – das E-Sportsturnier

Im Sommer startete das Team der villa das stadtweite E-Sports-Turnier AUX CUP und setzte damit auch in Pandemiezeiten ein sportliches Event mithilfe neuer, jugendgerechter Formate um. In heißen Gefechten an der Konsole wurden in Vorentscheiden virtuelle Fußballmatches ausgetragen. Zum Finale am 22. Juli kamen die Sieger*innen der jeweiligen Jazes in der villa zusammen, um die Champions zu küren und sich

bei Grillwürstchen im Garten die Liveübertragung der Matches auf einer Leinwand anzuschauen. Das Finale wurde dank des Ehrenamtlerteams der villa komplett in YouTube übertragen.

b-box-Festle

Zum 75. Jubiläum des SJR lud die b-box am 16. Oktober ihre Besucher*innen, Anwohner*innen, Kolleg*innen und Stadträt*innen

zum Feiern ein. Zu diesem Anlass haben die Jugendlichen einen Film produziert, um den Gästen den Herenbach und ihre b-box vorzustellen. Nachmittags wurde die Außenwand der b-box unter Anleitung mit Graffiti zum Thema „75 Jahre SJR“ besprüht. Für die Verpflegung der Gäste sorgten die Jugendlichen mit dem b-box-Team. Alle zusammen erlebten ein schönes Fest.

Ausflug in den Skyline Park

In den Sommerferien hat die b-box einen Ausflug in den Skyline Park angeboten. Insbesondere für diejenigen Besucher*innen, die nicht in den Sommerurlaub gefahren sind, sollte der Tag ein Ferienhighlight sein. Insgesamt sind rund 35 Jugendliche mitgefahren und erlebten bei bestem Sommerwetter einen rundum gelungenen Ausflug.

Politische Bildung

Um die Besucher*innen der b-box für die Bundestagswahl zu sensibilisieren, hat das pädagogische Team ein Quiz entwickelt, bei dem insbesondere die jüngeren Jugendlichen Allgemeinwissen zur

Bundestagswahl aufbauen konnten. Mit diesem Wissen „bewaffnet“ wurden die Jugendlichen eingeladen, an der U18-Wahl teilzunehmen.

Im September hat „Unmute Now“, die Initiative für mehr Jugendbeteiligung, die b-box besucht. Das Interview mit unseren Besucher*innen ist in einer Dokumentation festgehalten.

Im Sommer hat das b-box-Team ein News-Board initialisiert. Auf einer Tafel im Gemeinschaftsraum werden dort jede Woche gemeinsam mit den Besucher*innen die drei wichtigsten Themen der Woche, Corona-Updates und Allgemeines zur b-box gesammelt.

Digitale OJA

In der ersten Jahreshälfte hat das Team der b-box mehrmals wöchentlich ihre Angebote in den sozialen Netzwerken veröffentlicht, um auch in der Zeit des „Lockdowns“ für die Besucher*innen da zu sein. So präsentierten wir im Rahmen des Projekts „fit for 21“ seit Januar den Jugendlichen gesunde Rezepte, Sport-Tipps und Challenges. Erweitert wurde unser digitales Angebot durch das digitale Rätselspiel Black Stories, verschiedene Quizaktionen, Online-Gaming, Actionbound und Schritt-für-Schritt-Kochangebote, die einfach zu Hause nachgekocht werden können. Auch wenn der persönliche Kontakt nicht zu ersetzen ist, beteiligten sich viele Besucher*innen gern an den digitalen Angeboten und gaben uns positive Rückmeldungen.



Die Finalist*innen des AUX CUP in der villa am 22. Juli



Regionalleitung: Sabine Fischer

Die Region Nord erstreckt sich über ganz Oberhausen, rechts und links der Wertach und den Bärenkeller. Mit den Einrichtungen h2o – Jugendhaus Oberhausen, Freizeitsportanlage oase, dem Familienstützpunkt h2o, dem Internettreff netage und dem Bürgertreff im Drei-Auen-Bildungshaus betreut die Region Nord wichtige Anlaufpunkte für junge Menschen im Augsburger Norden.

Die Jugend im Bärenkeller wird derzeit über einen Spielplatz mit Blockhütte erreicht. Hier wird seit Jahren für einen wetterfesten Standort gekämpft.

Abgerundet wird das Angebot von einem Familienstützpunkt im h2o. Hier finden Kinder, Eltern und Familien einen Ort der Begegnung im Stadtteil.



oase
freizeit sportanlage

Die oase ist der Freizeitort im Stadtteil Oberhausen und verfügt über ein weitläufiges Gelände mit Fußball- und Basketballplatz, Beachvolleyball und eine Calisthenics-Anlage. Von Dienstag bis Samstag findet hier ein buntes Sportprogramm statt. Auch das Integrationsmanagement ist hier beheimatet und bietet mit dem Gemeinschaftsgarten, dem offenen Esstisch und der offenen Spielwiese sowie dem Tauschcontainer von Montag bis Freitag jede Menge Möglichkeiten, sich in der Nachbarschaft zu vernetzen.

Mitarbeitende: Elisa Attenberger, Alfons Schweihofer, Florian Voglmaier, Kathrin Lausch

Wiesenstraße 9 | 86153 Augsburg
Tel.: 0821 42 52 94
E-Mail: die_oase@sjr-a.de

h2o
familienstützpunkt

Seit fast 40 Jahren ist das Jugendhaus h2o ein lebendiger Treffpunkt der Jugend im Augsburger Stadtteil Oberhausen und bietet für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 26 Jahren Offene Jugendarbeit an. An fünf Tagen in der Woche können Besucher*innen hier ihre Freizeit verbringen, sich mit Gleichaltrigen treffen und vielfältige Angebote nutzen. Bei Bedarf erhalten sie Beratung und Hilfe. Das Jugendhaus h2o ist für Jugendliche ein Ort, um sich selbst zu verwirklichen. Wie der Stadtteil Oberhausen zeichnet sich auch das h2o durch Vielfalt aus. Hier treffen Nationen, Sprachen, Kulturen und Religionen aufeinander und schaffen so eine bunte und lebendige Atmosphäre.

Mitarbeitende: Sabine Fischer, Patrick Larntz, Sophia Mantzoli, Britta Junk

Zollernstraße 41 | 86154 Augsburg
Tel.: 0821 41 27 27 | E-Mail: h2o@sjr-a.de

**Drei-Auen-Bildungshaus
Oberhausen
Bürgertreff**

Drei-Auen-Platz 1
86154 Augsburg
Tel.: 0821 41 90 660
Mob: 0152 28408613
E-Mail: p15@sjr-a.de

Ansprechpartner:
Thomas Blank

**netage – Internettreff
im Drei-Auen-Bildungshaus**

Drei-Auen-Platz 1
86154 Augsburg
Tel.: 0821 41 90 660 |
Mob: 0171 2661574 |
E-Mail: netage@sjr-a.de

Team: Paul Waninger,
Elisabeth Schröttle/Lena
Opitz

Den Internettreff netage gibt es bereits seit 15 Jahren. Er ist im Drei-Auen-Bildungshaus verortet und wird von Streetwork Nord betreut.

Jugendsprecher*innenwahl 2021:

Am 14. Oktober 2021 wählten rund 60 Jugendliche auf der Freizeitsportanlage oase ihre neue Jugendvertretung der Offenen Jugendarbeit in Augsburg. Als neue Jugendsprecher*innen wurden Sienna Flemig (Oberhausen) und Marcel Kawecki (Kriegshaber) gewählt, als Stellvertreter Mohammed Alhussain (Oberhausen).

Alle zwei Jahre können sich Besucher*innen der Jugendhäuser zur Wahl aufstellen lassen, um die Offenen Jugendarbeit in den Vollversammlungen des SJR zu vertreten.

Offener Mittagstisch

Im Juni 2021 wurde der offene Mittagstisch in Oberhausen eingeführt. Dieser bietet den Jugend-



Der offene Mittagstisch in Oberhausen

lichen regelmäßig leckeres Essen für kleines Geld an unterschiedlichen Orten in Oberhausen. So auch jeden Freitag im Jugendhaus h2o und montags auf der Freizeitsportanlage oase, jeweils um 13 Uhr. „Jung“ und „Alt“ sind willkommen! Es wird gekocht, gegessen, und die lockere Atmosphäre lädt zu guten Gesprächen ein.

Schulworkshops

Streetwork Nord bot 2021 sechs Schulworkshops als Maßnahmen der außerschulischen Bildung an. In den insgesamt acht Kursen wurden die Themen Körperwahrnehmung, Identität, Gewalt und Verschwörungstheorien behandelt und diskutiert. Im vertrauensvollen Rahmen erweiterten die Schüler*in-

nen durch Übungen und Diskussionen ihren eigenen Erfahrungsschatz und setzten sich mit sich selbst und anderen aktiv auseinander.

Inklusionswoche im h2o

„Wir alle sind vielfältig und verschieden – und das ist auch gut so.“ Unter diesem Motto fand in den Herbstferien die „Themenwoche Inklusion“ statt. Mit Spielen, Challenges und spannenden Geschichten wurden die jungen Besucher*innen des h2o für das Thema Inklusion sensibilisiert.

Nachhaltigkeit (er)leben im Nachhaltigkeitscamp

Zweimal drei Tage lang fand im h2o das Nachhaltigkeitscamp statt. Die beiden Camps waren in verschiedene Themenblöcke wie z. B. „Müll vermeiden“, „Upcycling“ und „Die Welt der Bienen“ aufgeteilt. Dabei lernten die Jugendlichen viel Neues und erhielten tolle Tipps. Zum Abschluss gab es einen erlebnisreichen Ausflug auf einen Bauernhof.

Tauschcontainer in Oberhausen kommt gut an

Seit Juni dieses Jahres erfreut sich der Tauschcontainer an der SJR-Freizeitsportanlage oase in Oberhausen wachsender Beliebtheit. Er ist ein Ort der Begegnung, an dem Nachbar*innen ihre gut erhaltenen und nicht mehr gebrauchten Gegenstände anderen in der Nach-



Der Tauschcontainer an der oase

barschaft zum Tausch anbieten können. Damit soll der Konsum im urbanen Raum nachhaltiger gestaltet und gleichzeitig die Nachbarschaft vernetzt werden. Im Oktober fand auf der oase in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen erstmals ein Flohmarkt statt, der aufgrund des hohen Zuspruchs im März 2022 wiederholt werden soll.

Bolzplatzliga

Nach dem zermürbenden Lockdown im Frühjahr 2021 war eine der meistgehörten Fragen bei der aufsuchenden Arbeit: „Hey, wann macht ihr wieder ein Fußballturnier?“. Daher wurde in den verschiedenen Parks der Stadtteile eine Bolzplatzliga gespielt. Das große Finale fand am Sporttreff Oberhausen statt. An den Turnieren nahmen 50 Jugendliche teil, die sich während der Bolzplatzliga immer besser kennenlernten.



Nachhaltigkeitscamp: Erlebnisausflug auf den Bauernhof



Regionalleitung: Markus Neumann

Die Region Ost erstreckt sich über Lechhausen, Hochzoll, die Firnhaberau und die Hammerschmiede. Hier sind die Jugendhäuser fabrik in Lechhausen-Süd und das café unfug am Tor zur Hammerschmiede beheimatet. Inhaltliche Schwerpunkte sind Partizipation und Geschlechtergerechtigkeit.



Seit nunmehr 22 Jahren öffnet das Jugendhaus fabrik in Lechhausen seine Türen für die Jugendlichen. Es liegt in direkter Nachbarschaft zur Schiller-Mittelschule.

Von Dienstag bis Samstag bietet die fabrik ein vielseitiges Angebot im Bereich **Unterstützung** und **Freizeit**.

Mitarbeitende: Markus Neumann, Christina Rösele, Daniela Christ

Schackstraße 40c | 86165 Augsburg
Tel.: 0821 729 19 12 | E-Mail: fabrik@sjr-a.de



Das café unfug im Lechhauser Norden ist seit März 2018 wieder geöffnet. Das vielfältige Angebot umfasst **Sport**, **Freizeit** und **Jugendberatung**. Ein Schwerpunkt ist die geschlechtersensible Pädagogik.

Mitarbeitende: Susanne Feldmann, Christina Rösele, Jakob Skirde

Neuburger Straße 185 | 86167 Augsburg
Tel.: 0821 207 132 35 | Mobil: 0172 574 58 89
E-Mail: cafe-unfug@sjr-a.de



Liveinterview mit Tina Rupprecht (WBC-Weltmeisterin) und ihrem Trainer Sergej Haan während des Live-Streams zu „75 Jahre SJR“



Live-Streams zum Jubiläum

Anlässlich des 75-jährigen SJR-Jubiläums und des gleichzeitigen 22. Geburtstags der fabrik waren die Planungen für ein Stadtteilstfest seit Anfang 2021 in vollem Gange. Pandemiebedingt gestaltete sich die Planung schwierig. Eine Alternative

Inhaltlich wurde der Tag durch informelle Gesprächsrunden, Basteln eigener Buttons sowie Reden zum Thema Outing, Sexualität und Diskriminierung gestaltet. Die jungen Frauen haben den Tag weitgehend selbstständig organisiert. Die Pädagog*innen wirkten unterstützend mit und stellten den Kontakt zu Kooperationspartner*innen wie Queerbeat Augsburg e. V. und CSD Augsburg e. V. her.



CSD im café unfug

bot der digitale Raum. Das geplante Bühnenprogramm mit Interview, Tanzshow und Live-Acts sowie die Diskussionsrunde Ehemaliger zu 22 Jahren fabrik wurde kurzerhand ins Internet verfrachtet.

CSD im café unfug

Mitte des Jahres wurde eine Gruppe von Mädchen auf die LGBTQI+-Flagge im unfug aufmerksam und wünschte sich einen „Mini-CSD“. Daraufhin dekorierten die Jugendlichen das unfug und stellten einen Stand mit Infomaterial bereit.



Partizipation im Augsburger Osten: Jugendliche überreichen Sozialreferent Martin Schenkelberg ihre Ideen für einen Unterstand am TSG-Berg

Tanz-Choreografie für den Weltfrauentag 2022

Im Rahmen des Tanzprojekts „Move! Girls Power“ arbeiteten zwölf Mädchen seit September unter professioneller Anleitung des Teams des Tanzallee e. V. einmal wöchentlich an einer Choreografie, um sie zum Weltfrauentag am 8. März 2022 auf die Bühne zu bringen. Das Projekt sollte junge Mädchen durch Tanz „empowern“. Es wurde gefördert von „Chance Tanz“ und fand in Kooperation mit dem Verein Tanzallee e. V. und der Schiller-Mittelschule statt.

Zirkuscamp unter Coronabedingungen

2021 wurde das ZirkusCamp vom BJR gefördert. Damit konnten wir professionelle Artist*innen gewinnen, die den Kindern allerlei Zirkuskünste beibrachten. 30 Kinder konnten in festen Kleingruppen z. B. Poi, Jonglage oder Einradfahren lernen. Auch Clownerie und Seiltanz wurden begeistert ausprobiert. Trotz Coronabedingungen schafften wir Raum für Fantasie und Aktivität. Das Erlernte präsentierten die Kinder ihren Eltern auf der großen Abschlussveranstaltung.

Regionalleitung: Robert Mailer

Zur Region Süd gehören die Stadtteile Hochfeld, Univiertel, Haunstetten und Göggingen mit den drei Jugendeinrichtungen kosmos, südstern und #dreizehn.




kosmos
jugendhaus univiertel

Das „neue“ kosmos eröffnete im Juni 2011 seinen Betrieb und ist seit zehn Jahren DIE Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche im Stadtteil Univiertel und den angrenzenden Stadtteilen im Augsburger Süden. Hier ist vom einfachen Kickerturnier und Trendsportangeboten über internationale Kochabende bis hin zu Workshops und Großveranstaltungen im Bereich Hip-Hop alles geboten. Das Haus verfügt auch über ein eigenes Tonstudio und einen Fitnessraum.

Mitarbeitende: Robert Mailer, Stefan Lausch, Isolde Fischer

Anna-German-Weg 1 | 86159 Augsburg
Tel.: 0821 455 278 20
E-Mail: kosmos@sjr-a.de



südstern
jugendtreff haunstetten

Der Jugendtreff südstern in Haunstetten ist aufgrund baulicher Mängel seit Anfang 2018 leider geschlossen. 2021 gelang es, in der Hofackerstraße eine neue Heimat für die Jugend in Haunstetten zu finden. Ab Frühjahr 2022 eröffnet hier der neue Jugendtreff im Augsburger Süden. Neben dem klassischen Jugendcafé bietet der Treff viel Platz zum Zusammenkommen, Gamen und für viele weitere Aktivitäten.

Mitarbeitende: Anna Eckart

Hofackerstraße 19 | 86179 Augsburg
Tel.: 0173 3980280
E-Mail: suedstern@sjr-a.de



#dreizehn
jugendhaus hochfeld

2017 wurde das ehemalige Bürgerhaus im Hochfeld zu einem Jugendtreff umgestaltet. Hier finden Jugendliche und junge Erwachsene einen Aufenthaltsort, an dem ihre Interessen ernst genommen werden und ihre Probleme auf offene Ohren stoßen. Bis heute bietet das #dreizehn regelmäßig von Donnerstag bis Samstag ein vielseitiges Programm u. a. mit Ausflügen, Turnieren und Workshops.

Mitarbeitende: Anna Eckart, Sarah Dömling

Von-Parseval-Straße 20a
86159 Augsburg
Tel.: 0821 51 55 44
Mob: 0172 515 50 82
E-Mail: dreizehn@sjr-a.de

Ausstellung: 70 Jahre Jugendkultur „The youth is restless“

Im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums veranstaltete die Region Süd eine Fotoausstellung zu den verschiedenen Jugendkulturen der letzten 70 Jahre. Exemplarisch wurden die Highlights aus den Jugendkulturen wie Skater, Demonstrationen oder Halbstarke in den Schaufenstern des kosmos präsentiert.

Die Ausstellung zeigte: Manches hat sich verändert, doch es gibt auch Dauerbrenner, z. B. die Suche nach einem festen Treffpunkt, um Jugendkultur leben zu können. Wer sich mit Jugendkulturen beschäftigt, erfährt also auch immer eine Menge über „die Jugend“ an sich.



Escape Room im kosmos

Retro Escape Room

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums gab es im Jugendhaus kosmos einen Retro Escape Room. Die Besucher*innen konnten sich dabei in die Zeit der 1990er- und 2000er-Jahre zurückversetzen lassen und ein typisches Jugendzimmer aus dieser Zeit besuchen. Mithilfe verschiedener Hinweise mussten sie einige knifflige Rätsel lösen, um die Zeitreise zu beenden und wieder in die Gegenwart zu gelangen. Natürlich haben alle Jugendlichen diese Herausforderung hervorragend gemeistert.

Kosmorama

Das Online-Juze

In Zeiten der Pandemie haben wir kurzfristig ein Online-Jugendzentrum erschaffen. In unserem „Kosmorama“ konnten sich Besucher*in-

nen einen Avatar erstellen und so durch unser virtuelles Jugendzentrum gehen und Freund*innen treffen. Immer wenn sich die Avatare der Besucher*innen näherten, wurde ein Videocall gestartet, um so zumindest im digitalen Rahmen seine sozialen Kontakte zu pflegen und gemeinsam das ein oder andere Spiel zu spielen oder einfach nur gemeinsam zu quatschen und Musik zu hören.

Social Media sind fester Bestandteil in der Lebenswelt von Jugendlichen. Wir wollten mit dem Tool Gather-town das Jugendzentrum nicht ersetzen, aber in Zeiten der Pandemie eine digitale Alternative für Jugendliche schaffen.

AUX INN

Das digitale Veranstaltungsportal des SJR

Für alle Jugendlichen in Augsburg startete der Stadtjugendring Augsburg mit Aux Inn (<https://aux-inn.de/>) sein digitales Veranstaltungsportal und reagierte damit auf die Beschränkungen des Lockdowns. Auf der Internetseite konnten sich Jugendliche mit Freund*innen treffen, gemeinsam spielen, an Workshops teilnehmen, lernen und vieles mehr. Momentan gibt es auf AUX INN einen Überblick über die digitalen Angebote aller SJR-Einrichtungen in Augsburg.

Südcup am Gögginger Luftbad

Am 18. September fand der „Südcup“ der Streetwork Süd bei bestem Wetter am Luftbad Göggingen statt. Im Zentrum der Veranstaltung an Augsburgs wohl schönster kostenfreier Badestelle stand das jährliche Fairplay-Fußballturnier im Soccercourt. Zusätzlich und in den Spielpausen konnten die Teilnehmenden



Südcup am Luftbad Göggingen

das mobile Badminton-, Fußball- und Volleyballfeld aus dem Streetwork-Fahrrad nutzen. So war für alle sportbegeisterten Jugendlichen etwas geboten. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausgabe des „Südcups“ 2022!

Ferienprogramm beim Polizei-SV Augsburg

Im Sommer fand in Kooperation mit dem PSV in Göggingen unser 10-tägiges Ferienprogramm auf dem Gelände des Polizei-Sportvereins statt. Neben Angeboten wie dem Fußballcourt, Cardio-Training, Bastelworkshops u. v. m. konnten wir Kooperationspartner*innen wie die Abteilung Boxen des PSV, das DFB-Mobil und Nachwuchsleiter*innen des FC Augsburg in unseren Reihen begrüßen.

Es war für alle Altersstufen etwas dabei – ein gelungenes Ferienprogramm für alle Beteiligten!



DIY und Upcycling

Basteln, DIY und Upcyclings

Auch 2021 haben uns DIY- und Bastelaktionen beständig durchs Jahr begleitet. Je nach Coronasituation fanden sie vor Ort und/oder online statt. Entsprechend der jeweiligen Jahreszeit wurden beispielsweise Milchkartons zu Blumentöpfen und Holzstiele zu Bilderrahmen „upgecycelt“, Kürbisse geschnitzt und im Winter Weihnachtsdekoration gebastelt. Der Kreativität unserer Besucher*innen waren dabei keine Grenzen gesetzt und so freuen wir uns schon auf neue Bastelideen für 2022.

Regionalleitung: Tanja Munding-Friedrich

Die Region West bietet Anlaufpunkte für Kinder und Jugendliche in den Stadtteilen Pfersee und Kriegshaber. Hier befinden sich auch die Jugendhäuser linie3 in Pfersee und r33 in Kriegshaber.




linie 3
jugendhaus pfersee

Das Jugendhaus linie3 liegt direkt am Schloßlepark, mitten in Pfersee. 2021 nutzten wir die Gunst der Stunde und planten neue Räume für die Jugendhausbesucher*innen. Ein Medienraum mit Greenscreen, Beleuchtung, ein neuer Raum für unsere Tischtennisplatte und ein mittlerweile schon sehr kunterbunter Zockerraum nehmen immer mehr Gestalt an. Da Partizipation für unsere Jugendlichen sehr wichtig ist, liegt die Entscheidung, wie alles auszusehen hat, natürlich bei unseren Besucher*innen. Im Augsburger Westen legen wir neben der Beteiligung junger Menschen insbesondere Wert auf die Freizeitgestaltung und Beratung in sämtlichen Lebenslagen der jungen Menschen.

Mitarbeitende: Tanja Munding-Friedrich, Susanne Seidenspinner

Stadtberger Straße 19 | 86157 Augsburg
Tel.: 0821 52 22 41 | E-Mail: linie3@sjr-a.de



r33
jugendhaus kriegshaber

Das r33 – Jugendhaus Kriegshaber besteht mittlerweile seit über 22 Jahren. Seitdem ist es ein beliebter Treffpunkt für die Kinder und Jugendlichen des Stadtteils Kriegshaber. Von Dienstag bis Samstag sind hier Kochaktionen, Nachtbasketball und vieles mehr geboten. Die Bücherzelle auf dem Gelände des Jugendzentrums erfreut sich im gesamten Stadtteil großer Beliebtheit.

Mitarbeitende: Gudrun Eppler, Katharina Pössel

Rockensteinstraße 33 | 86156 Augsburg
Tel.: 0821 24 00 20 | E-Mail: r33@sjr-a.de

Corona im offenen Betrieb

Nach gut anderthalb Jahren mit einem coronabedingt nur sehr eingeschränkten Angebot konnte die linie3 wieder Fahrt aufnehmen. Das Jugendhaus ist für die etwa 90 regelmäßigen Besucher*innen pro Woche ein Raum, in dem sie selbstständig und selbstbestimmt sein können, in dem ihre Kreativität gesehen wird und umgesetzt werden kann und in dem ihre Wünsche und Meinungen angehört werden.

Nach einem gefühlten nie enden wollenden Lockdown müssen auch weiter die geltenden Coronabestimmungen eingehalten werden. Ein von den Jugendlichen neu gestalteter Gaming Room, ein eigener Tik-Tok-Raum, gemeinsame Aktivitäten außerhalb des Juze und verschiedene Turniere machen den offenen Betrieb für die Besucher*innen trotz Maskenpflicht und Desinfektionsmittel noch attraktiver als vor der Pandemie.



Abstimmung über Ideen im Sheridanpark

Aktionen im Sheridanpark

Mitwirkung und Mitgestaltung, politische Bildung und jede Menge Spaß im öffentlichen Raum – bei unterschiedlichen Aktionen, die im Sommer 2021 im Sheridanpark durchgeführt wurden, hatten unzählige Jugendliche die Gelegenheit, ihre Anliegen für einen jugendgerechten Park zu äußern. Zwischen Basketball und Tischtennis hatten die Besucher*innen auch Gelegenheit, im Vorfeld der BT-Wahl unterschiedlichste Aussagen der Parteien zu diskutieren.

Juzekantine

Beim gemeinsamen Kochen geht es um so viel mehr als nur ums Kochen.



Pizza, selbst gemacht in der Juzekantine

Wer Lust und Laune hat, plant ein Gericht, geht einkaufen und kocht für alle, die Hunger haben. In der wöchentlichen Juzekantine kann so ungefähr alles gelernt und erlebt werden, was ein soziales, gerechtes, leckeres und gesundes Leben braucht. Vor allem aber bringt es die unterschiedlichsten Menschen an einen Tisch, Woche für Woche.

Kreativ- und Nachhaltigkeitsangebote im Ferienprogramm

Wie jedes Jahr gab es im r33 in den Pfingst- und Sommerferien ein Freizeitangebot. Jeden Dienstag und Donnerstag wurde im Garten des r33 motiviert gewerkelt. Hierzu wurden verschiedene kreative Aktivitäten geplant und durchgeführt. Die Kinder aus Kriegshaber kamen zusammen und bastelten eifrig bunte Traumfänger, gemütliche Insektenhotels, glitzernde Armbänder und andere Skulpturen, die in manchen Gärten zu entdecken sind.

Upcycling

Das Thema „Upcycling“ nimmt im r33 einen wichtigen Platz ein. Die Jugendlichen sammeln zu Hause scheinbar nutzlose Gegenstände und hauchen ihnen im Juze neues Leben ein. So wurden zum Beispiel alte Milchkartons in brandneue Geld-

beutel verwandelt. Besonders beliebt sind die individuell gestaltbaren, bunt leuchtenden Vasen aus alten Haushaltsgläsern. Sie werden von den Jugendlichen benutzt, um ihr Zuhause oder das Juze zu verschönern.

Tonstudio r33

Gemeinsam mit dem Streetworker des Frère-Roger-Kinderzentrums wurde in diesem Jahr im Keller des r33 ein Tonstudio aufgebaut. Zusammen mit jungen Menschen wurde der Raum gestrichen. Ebenso wurde eine Boof-Box gebaut, die Aufnahmen ermöglicht. Die Jugendlichen sollen hier die Möglichkeit bekommen, sich zu verwirklichen. Deswegen fand im November schon der erste Workshop statt. Im nächsten Jahr folgen weitere.



Das neue Tonstudio im r33

Ausbau der Kooperation mit Mannanu

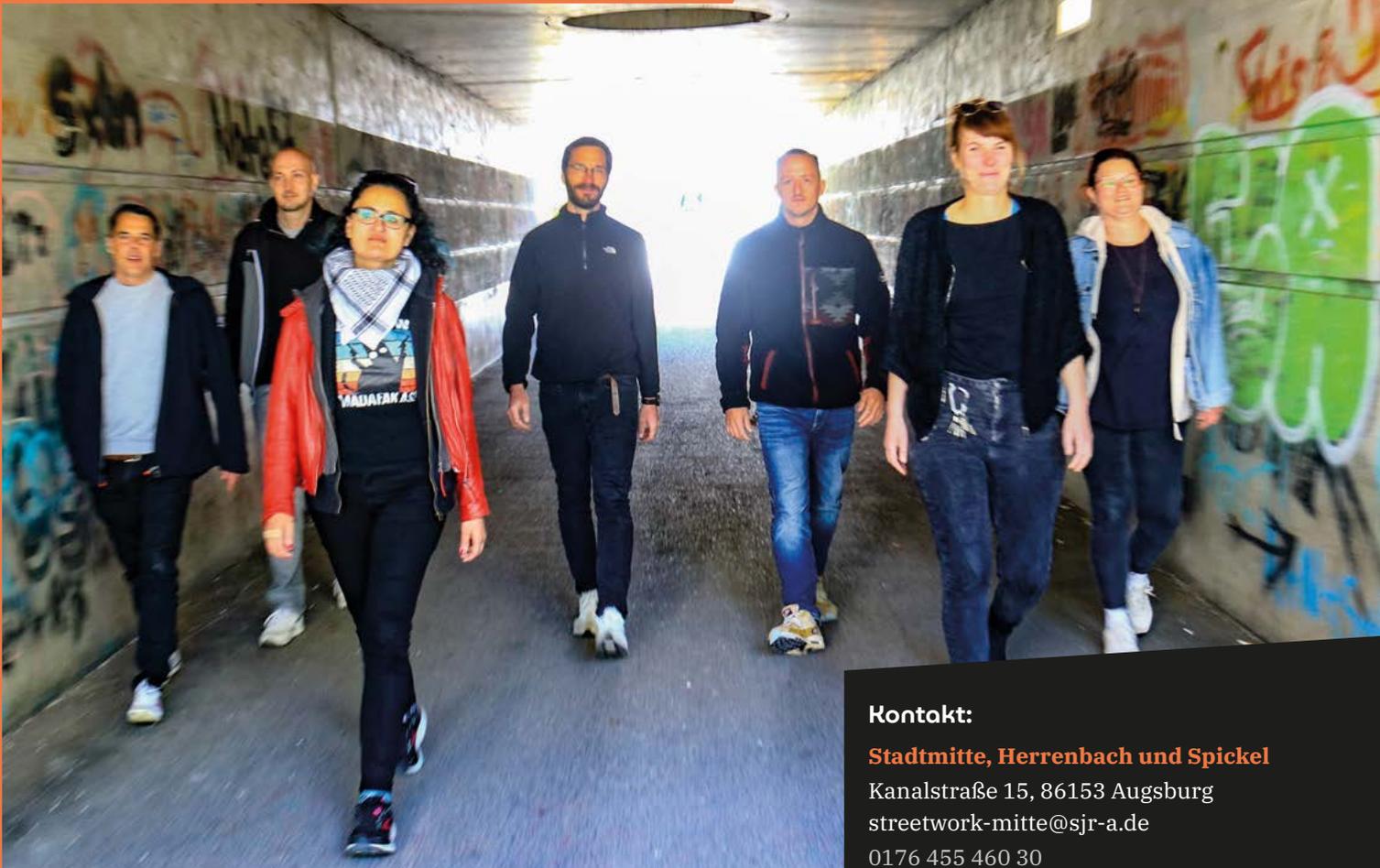
Das r33 organisierte gemeinsam mit dem Mannanu e. V. im August ein Friedensfest.

Viele Gäste kamen und erfreuten sich an leckeren Pizzen. Das Team von Mannanu verköstigte die Besucher*innen mit leckeren Backwaren und sorgte mit einer ausgelassenen Stimmung für einen gelungenen Tag. Selbst der später einsetzende Regen konnte diese Stimmung nicht trüben.



Auf dem Friedensfest gemeinsam mit Mannanu

Streetwork



V. l.: Unsere Streetworker*innen Dieter (Ost), Matthias (Mitte), Lamia (Mitte), Paul (Nord), Chris (Süd), Deborah (Ost) und Cordula (Nord), es fehlen: Norman (Mitte), Ulrich (West), Matthias (Süd) und Lukas (Nord)

Streetwork Mitte

Tiergestützte Pädagogik am Krümelhof

Ende Oktober war ein Highlight des Jahres der Besuch des „Krümelhofs“. Mit acht jungen Menschen wurden wir auf dem Hof für tiergestützte Pädagogik herzlich begrüßt. In entspannter Atmosphäre durften wir die meisten Tiere wie zum Beispiel Esel, Kamele, Alpakas und Lamas kennenlernen und streicheln. Für die Jugendlichen war dies ein ganz besonderer Moment.

Streetwork am Jakoberwall

Aufgrund der Renovierung des Jugendhauses villa waren wir gezwungen, unsere Angebote anzupassen. So trafen wir uns zum Beispiel regelmäßig am Jakoberwall an den Tischtennisplatten,

ausgerüstet mit unseren neuen Streetwork-Fahrrädern und einem Anhänger. Im Gepäck mit dabei: Brettspiele, Getränke, Snacks, Tischtennisschläger und Picknickdecken. Gemeinsam mit den villa-Besucher*innen und den Jugendlichen aus dem Streetwork genossen wir aktive Stunden im Park. Der regelmäßige Tischtennis-Rundlauf war legendär.

Streetwork West

Streetballturnier im Sheridanpark

Am 24. Juli organisierte Streetwork West ein Basketballturnier auf dem großen Court hinter der Westparkschule im Sheridanpark. Sieben Teams mit jeweils fünf Spieler*in-

Kontakt:

Stadtmitte, Herrenbach und Spickel

Kanalstraße 15, 86153 Augsburg
streetwork-mitte@sjr-a.de

0176 455 460 30
0176 214 444 72
0172 779 28 47

Oberhausen und Bärenkeller

Zollernstraße 41, 86154 Augsburg
streetwork-nord@sjr-a.de

0171 266 15 74
0176 455 033 43
0173 280 29 37

Lechhausen, Hochzoll, Firnhaberau und Hammerschmiede

Schackstraße 40c, 86165 Augsburg
streetwork-ost@sjr-a.de

0160 742 88 29
0173 281 33 64

Univiertel, Haunstetten, Hochfeld, Göggingen, Inningen und Bergheim

Anna-German-Weg 1, 86159 Augsburg
streetwork-sued@sjr-a.de

0151 122 363 47
0173 269 48 40

Pfersee und Kriegshaber

Stadtberger Straße 19, 86157 Augsburg
streetwork-west@sjr-a.de

0179 454 61 28

nen traten hier beim Streetball gegeneinander an. Von Anfang an lag der Spaß im Fokus der Veranstaltung. So war die Veranstaltung ein voller Erfolg, auch wenn es aufgrund eines Gewitters leider keinen Sieger gab.

Neues Tonstudio im r33: 56 Studios

Seit Beginn des Jahres entsteht in enger Zusammenarbeit mit Jugendlichen aus Kriegshaber ein Tonstudio im Keller des Jugendzentrums r33. Wir haben gemeinsam die Räume aufbereitet, eine Aufnahmekabine gebaut und sind Ende Oktober in die musikalische Arbeit übergegangen. So entsteht ein niederschwelliger Raum für junge Musikbegeisterte, in dem von den ersten Schritten beim Musizieren bis zum Aufnehmen eigener Alben alles möglich ist.

Streetwork Nord

Bolzplatzliga im Augsburger Norden

Nach dem zermürbenden Lockdown des Frühjahrs war eine der meistgehörten Fragen bei der aufsuchenden Arbeit: „Hey, wann macht ihr wieder ein Fußballturnier?“. Daher wurde in den verschiedenen Parks der Stadtteile eine Bolzplatzliga gespielt, das große Finale fand am Sporttreff Oberhausen statt. An den Turnie-

ren nahmen 50 Jugendliche teil, die sich im Verlauf immer besser kennenlernten.

Streetwork Ost

Demokratiebildung durch Betzavta-Training

Um die gesellschaftliche Jugendteilhabe im Augsburger Osten zu fördern, veranstaltete Streetwork Ost im Winter 2021 zwei Betzavta-Trainings für die 8. Klassen der Mittelschule Firnhaberau. „Betzavta“ (hebräisch) bedeutet übersetzt „Miteinander“. Durch spielerische Übungen stößt das Training kreative Lösungsprozesse für Konflikte in einer Gruppe an.

Während der Einheiten war ein intensiver Beziehungsaufbau möglich.

Die Jugend in Lechhausen Nord/ Firnhaberau bleibt nicht im Regen stehen

Eine Tour mit dem Sozialreferenten und Streetwork Ost im Oktober 2021 hat positive Nachwirkungen. Am REWE-Markt in der Schillstraße, wo es seit Jahren zu Problemen mit Jugendlichen kommt, lernte Herr Schenkelberg eine gut vorbereitete Clique kennen. Allein das Hand-out mit der Forderung nach langfristigen Lösungen für die Jugend beeindruckte. Unter anderem war eine Treffmöglichkeit mit Überdachung

am TSG-Berg ein wichtiges Anliegen der Jugendlichen. Es folgten weitere Termine mit der Stadt, die Hoffnung auf die Erfüllung des ein oder anderen Wunsches machten.

Streetwork Süd

Südcup am Gögginger Luftbad

Am 18. September fand der „Südcup“ der Streetwork Süd bei bestem Wetter am Luftbad Göggingen statt. Im Zentrum der Veranstaltung an Augsburgs wohl schönster kostenfreier Badestelle stand das jährliche Fairplay-Fußballturnier im Soccercourt. Zusätzlich und in den Spielpausen konnten die Teilnehmenden das mobile Badminton-, Fußballtennis- und Volleyballfeld aus dem Streetwork-Fahrrad nutzen. So war für alle sportbegeisterten Jugendlichen etwas geboten. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausgabe des „Südcups“ 2022!

Ferienprogramm beim PSV Augsburg

Im Sommer fand in Kooperation mit dem Polizei Sport Verein in Göggingen unser 10-tägiges Ferienprogramm auf dem Gelände des Vereins statt. Neben Angeboten wie dem Fußballcourt, Cardio-Training, Bastelworkshops u. v. m. konnten wir Kooperationspartner*innen wie die Abteilung Boxen des PSV, das

DFB-Mobil und Nachwuchsleiter*innen des FC Augsburg in unseren Reihen begrüßen.

Es war für alle Altersstufen etwas dabei – ein gelungenes Ferienprogramm für alle Beteiligten.

Basteln, DIY und Upcyclings

Auch 2021 haben uns DIY- und Bastelaktionen beständig durchs Jahr begleitet, die je nach Coronasituation vor Ort und/oder online stattfanden. Je nach Jahreszeit wurden beispielsweise Milchkartons zu Blumentöpfen und Holzisstiele zu Bilderrahmen „upgecycelt“, Kürbisse geschnitzt und im Winter Weihnachtsdekoration gebastelt. Der Kreativität unserer Besucher*innen waren dabei keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns schon auf neue Bastelideen für 2022.

Alle Informationen rund um Streetwork finden sich in unserem Flyer



V. l.: Roland Fischer und Michael Horndasch vom JaS-Team des SJR

Jugendsozialarbeit an Schulen ist ein Angebot der Jugendhilfe direkt an der Schule.

JaS wird vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert und von der Stadt Augsburg finanziert und konzeptionell begleitet.

JaS ist eine Leistung nach § 13.1 SGB VIII und fungiert als Kontaktstelle zwischen dem Sozialdienst und der jeweiligen Schule.

JaS hilft dir als Schüler*in, wenn...

- ... du zu Hause Stress hast,
- ... du Streit mit Klassenkamerad*innen oder Freund*innen hast oder
- ... es dir generell nicht gut geht.

JaS bietet für Sie als Eltern ...

- ... Hilfe bei Fragen zur Erziehung und bei Problemen in der Familie,
- ... Unterstützung und Vermittlung von Hilfen und
- ... Beratung bei Problemen in der Schule.

Das schafft die JaS durch ...

- ... Beratung in Einzel- oder Gruppengesprächen, z. B. bei Alltagsproblemen, Mobbing, Schulängsten, Konflikten oder Integrationsschwierigkeiten,

... Planung und Durchführung von Gruppenangeboten zur Stärkung sozialer Kompetenzen wie z. B. „Faires Raufen“ usw.,

... Vernetzung und Kooperation mit anderen sozialen Einrichtungen und

... Anregung von weiterführenden Hilfen.

Der SJR Augsburg ist Träger von zwei Stellen an folgenden Schulen:

Grundschule Kriegshaber,
Ulmer Straße 184a, 86156 Augsburg

Grundschule vor dem Roten Tor,
Rote-Torwall-Straße 14, 86161 Augsburg

Beschäftigte: 2 Sozialpädagogen (je einer an den genannten Schulen in Vollzeit)

Jugendsozialarbeit an Schulen und die pandemische Situation

Unsere JaS-Kräfte fungierten auch 2021 als Ansprechpartner*innen von Kindern und Familien im Rahmen der pandemiebedingten Ausnahme-situation. Gemeinsam mit unseren schulischen und kommunalen Partner*innen konnten über Einzelberatungen und sozialpädagogische Maßnahmen Kinder in ihrer Entwicklung auch in Zeiten von Distanzunterricht gestützt werden.

Kontakt:

Grundschule Kriegshaber
Michael Horndasch

Ulmer Straße 184a
86156 Augsburg

Tel.: 0821 324 99 52

E-Mail: m.horndasch@sjr-a.de

Grundschule Vor dem Roten Tor
Roland Fischer

Rote-Torwall-Straße 14
86161 Augsburg

Tel.: 0821 324 9477

E-Mail: r.fischer@sjr-a.de

Ausbau JaS Rotes Tor

Unsere Jugendsozialarbeit an der Grundschule Vor dem Roten Tor konnte ab dem Schuljahr 2021/22 endlich auf Vollzeit ausgebaut werden. Zur qualitativen und quantitativen Weiterentwicklung unserer Jugendsozialarbeit vor Ort ist dies ein wichtiger Schritt für die gesamte Schulfamilie.

Schulprojekte

Offene Ganztagschule (OGTS)

Der Stadtjugendring engagiert sich als Kooperationspartner der Schulen in offenen Ganztagschulen und im Mittag im Ganztag.

Im Schuljahr 2020/21 förderten und betreuten pädagogische Mitarbeiter*innen in insgesamt fünf Schülerprojekten rund 200 Augsburger Schüler*innen zwischen 6 und 16 Jahren. Wir bedanken uns bei allen Partnerschulen, bei der Regierung von Schwaben und dem Schulverwaltungsamt für die Zusammenarbeit und jahrelange Unterstützung.

Im offenen Ganztag fördern unsere Mitarbeiter*innen die Kinder und Jugendlichen in den Nachmittagsstunden. Hierzu gibt es an unseren drei Standorten an der Hans-Adlhoch-Mittelschule Pfersee, der Mittelschule Herrenbach und der Schiller-Mittelschule Lechhausen verschiedenste Angebote wie Hausaufgabenbetreuung, individuelle Sprachförderung, jugendkulturelle Projekte wie die Link Jams und vieles mehr.

Die OGTS Herrenbach

Besonderheit der OGTS an der Mittelschule Herrenbach ist u. a. die räumliche Verknüpfung mit dem Jugendtreff b-box. In diesem Schuljahr wurden Deutschkurse im Rahmen der beiden OGS-Gruppen fortgeführt. Einschränkend wirkte 2021 die baubedingte halbe Schließung der b-box: Dies wirkte sich auch auf den Ganztag aus, der einen neuen Platz im

schulischen Gebäude finden musste.

Die OGTS Hans Adlhoch

Die Betreuung in der OGTS Hans Adlhoch fand in der Kooperation von Schule, Jugendhaus und Ganztag den Schwerpunkt für 2021. Hierüber konnte für unsere Schüler*innen ein abwechslungsreiches Programm in hoher Qualität umgesetzt werden.

Die OGTS Schillerschule

In unserer offenen Ganztagschule in Kooperation mit der Schiller-Mittelschule in Lechhausen standen die individuelle Förderung der Schüler*innen und die enge Kooperation zwischen Schule, Jugendhaus und Ganztag im Fokus.

Mittag im Ganztag

Im gebundenen Ganztag findet der Unterricht in Ganztagsklassen statt und verteilt sich auf den Vormittag und den Nachmittag. So steht insgesamt mehr Zeit zur umfassenden Bildung und Förderung der Kinder und Jugendlichen zur Verfügung. Eltern werden in ihrem Erziehungsauftrag unterstützt und können Beruf und Familie besser vereinbaren. Die Schüler sind an mindestens vier Wochentagen von 8:00–16:00 Uhr in der Schule. In rhythmisierter Form wechselt dabei Fachunterricht

mit Übungszeiten, aktiven Pausen, verschiedenen Arbeitsgemeinschaften oder Projektarbeit.

Das gemeinsame Mittagessen ist wichtiger Bestandteil in der gebundenen Ganztagschule. Hier ist Zeit für Erholung und Entspannung, Gemeinschaft und Austausch, aber auch zur Vermittlung sozialer und kultureller Normen.

Die Freizeit spielt im Ganztag ebenfalls eine



Das Team der OGTS Herrenbach

wichtige Rolle. Die Kinder verbringen sehr viel Zeit in der Schule und brauchen neben verschiedenen kulturellen, kreativen und sportlichen Angeboten auch „freie“ Zeit zur eigenen Gestaltung.

Unser gebundener Ganztag findet in Kooperation mit den Grundschulen Werner Egk in Oberhausen und Friedrich Ebert in Göggingen statt.

Offene Pausenhöfe

Unsere offenen Pausenhöfe sind seit 2004 an verschiedenen Schulen im Stadtgebiet angesiedelt. 2021 wurden Angebote zum offenen Pausenhof an der Goethe-Mittelschule Lechhausen, der Grundschule Kriegshaber, der Grundschule Bärenkeller, der Mittelschule Löweneck und an der Kerschensteiner-Mittelschule umgesetzt. Ziele der offenen Pausenhöfe sind die Öffnung der Schulhöfe auch in den Nachmittagsstunden und eine Zusammenarbeit von Schulen und Jugendarbeit zur Umsetzung adäquater Angebote für Kinder und Jugendliche in den Stadtvierteln. Zur Freizeitgestaltung am Nachmittag besitzen unsere offenen Pausenhöfe eine jugendgerechte Ausstattung und werden von unserem pädagogischen Personal vor Ort begleitet. Die Angebote vor Ort reichen von Spiel-, Freizeit- und Sportaktivitäten bis hin zu Festen und Kooperationsveranstaltungen mit den Schulen. Pausenhöfe werden teilweise auch durch das Streetwork des SJR aufgesucht und begleitet.



Nach der Schule wird in der OGTS gemeinsam gegessen, Hausaufgaben gemacht und gespielt



Verbandskoordinator Frank Brütting mit den Vorstand*innen Fabienne und Vincent beim Geschlechtertalk auf dem Modular Festle 2021

Geschlechtertalk der Jugend 2.0

jung – frau, mann, divers!? Jugend trifft Politik!

Beim Geschlechtertalk 2.0 auf dem Modular Festle drehte sich alles um das Thema Geschlechtergerechtigkeit. In offenen Runden (Table-Talks) zwischen Politiker*innen, an deren Spitze Zweite Bürgermeisterin Martina Wild stand, und Jugendlichen wurden erste fassbare Handlungsschritte diskutiert. Die Themen reichten von der „Bereitstellung geschlechtsbezogener Schutzräume“ über „Sexismus im öffentlichen Raum“ bis hin zu „Racial Profiling in Augsburg“. Am Ende haben sich Politiker*innen „ihre“ Punkte herausgesucht, die sie weiter voranbringen werden. Der SJR wird dranbleiben und nachhaken.

Umrahmt war der Geschlechtertalk von Mitmachaktionen und künstlerischen Darbietungen. Als Special Act traten Tänzer*innen des Münchner Künstlerkollektivs „Vulva Latte“ auf.

Die Projektgruppe hinter dem Geschlechtertalk setzt sich aus Vertreter*innen verschiedener Jugendorganisationen sowie Mitarbeitenden der Offenen Jugendarbeit und des Verbandsservice des SJR Augsburg zusammen. Sie möchte zu einer geschlechtergerechteren Stadtgesellschaft beitragen.

Corona – eine große Herausforderung für die Jugendverbandsarbeit

Mehr Mittel für digitale Jugendarbeit

Auf Antrag des SJR hat der Stadtrat neue Fördermöglichkeiten für Jugendorganisationen eingerichtet.

Leitung:
Frank Brütting

Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg
Tel.: 0821 450 26 41
E-Mail: verband@sjr-a.de

Jugendübernachtungshaus
Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg
Reservierung:
Tel.: 0821 45026-45
E-Mail: mieten@sjr-a.de

Verleihservice
über den KJR Augsburg-Land
Tel.: 0821 450795-128
E-Mail: verleih@kjr-al.de
Web: www.sjr-a.de/service



Geschlechtertalk auf dem Modular Festle

Nunmehr sind Anschaffungen für die digitale Jugendarbeit wie z. B. Webcams, Kosten für Lizenzen oder Software förderfähig. Damit ist ein wichtiger Beitrag zur Jugendarbeit in Zeiten der Pandemie geschaffen worden.

Der SJR hat Räume vermittelt, geholfen, Projekte zu verwirklichen, digitale Jugendarbeit möglich gemacht, Verantwortliche in der Jugendarbeit in Fragen der Hygiene und des Gesundheitsschutzes geschult, motiviert und stand immer als zuverlässiger Ansprechpartner in schweren Zeiten zur Seite. Trotz dieser Anstrengungen konnte während der Pandemie nur ein kleiner Teil der Maßnahmen und Angebote der Jugendorganisationen durchgeführt werden.

Neuwahl bei der StadtSchüler*innen-Vertretung (StadtSV)

8. Schüler*innen-Konferenz in Präsenz

Über 80 Vertreter*innen verschiedener Schulen nahmen an der 8. Schüler*innen-Konferenz in Präsenz teil. Neben Arbeitsbericht und Neuwahlen debattierten die Schüler*innen in Workshops die Themen Mobbing, Nachhaltigkeit und psychische Gesundheit. Martina Wild, Zweite Bürgermeisterin und Bildungsreferentin, eröffnete die Versammlung und lud die Schüler*innen zum Austausch ein. Gewählt wurden sieben Vertreter*innen aus vier verschiedenen Schultypen, weitere sieben Schüler*innen wollen die Arbeit der StadtSV aktiv unterstützen.

Im Laufe des Jahres legte die StadtSV unter dem Hashtag #jungesauxspricht eine Online-Serie mit jugendpolitischen Themen auf. Dabei ging es um rechte Imagekampagnen im Netz, Verschwörungsmethoden und mehr. Eine Online-Umfrage unter Schüler*innen mit über 3.000 Antworten zeigte, wie wichtig es ihnen ist, gerade in schwierigen Zeiten gefragt zu werden.



Zweite Bürgermeisterin Martina Wild bei der Konferenz der StadtSV

Weiterbildung für Jugendleiter*innen

Digital und analog

Im Rahmen unserer analogen und digitalen Angebote bildeten wir über 60 Jugendleiter*innen weiter. Aufgrund der Pandemie bestand das Schulungsprogramm aus einer bunten Mischung aus digitalen und analogen Angeboten: Die Themen „Datenschutz in der Jugendarbeit“ und „Öffentlichkeitsarbeit in der Migrationsgesellschaft“ wurden online vermittelt, während „Erlebnispädagogik“ und „Spielen und Erfahren“ in Präsenz angeboten wurden.

Black Space – Empowerment-Seminar

Als die Anfrage der Black Community Foundation aus Augsburg nach Unterstützung für die Durchführung eines Empowerment-Seminars kam, musste der SJR nicht lange überlegen.

Mit Trainer*innen wurden zu Fragen von Social Justice und Radical Diversity gearbeitet und u. a. Empowerment-Strategien als Reaktion auf strukturelle Diskriminierung diskutiert. Gefördert wurde das Ganze aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Danke-Fest

In einem ganz besonders schwierigen Jahr für die ehrenamtlich Aktiven war es dem SJR ein Herzenswunsch, diesen Danke zu sagen. Eingeladen zum Open-Air-Kino traten sie zuerst gegeneinander um die Krone des Wikinger-Schachs an. Mit großer Freude genossen sie das Zusammenkommen, den Austausch untereinander und den milden Sommerabend.

Jugendübernachtungshaus/ Verleihservice

Aufgrund der durch die Pandemie sehr eingeschränkten Möglichkeiten für Aktionen in der Jugendarbeit kam das Serviceangebot des SJR nahezu völlig zum Erliegen. Sowohl das Jugendübernachtungshaus (JÜH) als auch die Artikel im gemeinsamen Verleih mit dem KJR Augsburg-Land wurden kaum nachgefragt. Immer wieder wechselnde Bestimmungen machten es Gästen und Gastgebern fast unmöglich, planvoll zu agieren. Da die Buchungen für das JÜH ausblieben, verlegte das Team des Jugendzentrums villa seine Angebote während der Umbauarbeiten in der Kanalstraße in das JÜH.

tip – Jugendinformation



Leitung:
Annette Kappes

Kontakt:
tip – Jugendinformation
Augsburg

Ernst-Reuter-Platz 1
86150 Augsburg

Tel.: 0821 4 55 22 56
E-Mail: tip@sjr-a.de

Veranstaltungen

2021 führte das „tip“ sechs Informationsveranstaltungen durch, fünf davon online.

Im Februar fand der Infoabend **„Schule aus – und jetzt?“**, eine Kooperationsveranstaltung mit Uni, Hochschule und Arbeitsagentur, das erste Mal digital via Zoom statt. 384 Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen schalteten sich zu. Aufgrund des hohen Zuspruchs werden wir das erfolgreiche Online-Format auch 2022 beibehalten.

Im Mai organisierte das tip erstmalig einen Infoabend zum Thema **„Ausbildung Herbst 2021“**. Hier

Das Team des tip

informierten Vertreter*innen der IHK, der HWK und der Arbeitsagentur über Ausbildungsmöglichkeiten. Anschließend wurden die Fragen der Teilnehmenden beantwortet.

Im Juni fand der Infoabend **„Die extreme Rechte in Bayern“** statt. Bei der gemeinsamen Veranstaltung des tip und des Fanprojekts Augsburg gingen die freien Mitarbeiter*innen der Mobilen Beratung gegen Rechts-Extremismus u. a. auf die konkrete Situation zur extremen Rechten in Augsburg ein.

Im November folgte eine weitere Kooperationsveranstaltung des tip und des Fanprojekts: **„Lasst uns reden – Rassismus bei der Polizei?“**. Die vier hochkarätigen Referent*innen Florian Ritter (Mitglied des Bayerischen Landtags), Simon Neumeyer (ehemaliger Polizeischüler), Isabella Hans (OpenAfroAux) und Maren Wegner (wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster) gaben einen fundierten Einblick in die komplexe Thematik.

U18-Wahl

Am 17. September fand in ganz Deutschland die U18-Bundestagswahl statt. Für Augsburg war das tip die Gesamtkoordinierungsstelle. In 13 Wahllokalen (zehn Jugendhäuser, zwei Verbände und das tip) konnten Heranwachsende unter 18 Jahre ihre Stimme abgeben. 679 Kinder und Jugendliche nahmen teil. Die meisten Stimmen erhielten sowohl bei der Erst- als auch bei der Zweitstimme „Die Grünen“. Darauf folgten bei der Erststimme die CSU und die SPD und bei der Zweitstimme die SPD und die „sonstigen Parteien“. Alle Beteiligten waren sich einig, dass es sehr wichtig ist, Heranwachsenden eine Stimme zu geben und sie in ihrer politischen Meinung ernst zu nehmen.

Veranstaltungsteilnahmen

Das tip nahm am 2. Oktober an der **„Langen Nacht der Demokratie“** in der Stadtbücherei teil. Die Besucher*innen konnten sich am tip-

Stand über Wahlmöglichkeiten für Minderjährige in anderen Ländern informieren und an einem Politik-Kahoot-Quiz teilnehmen.

Am **Fachtag Jugendkultur** zum Thema Alltagsrassismus in der Jugendarbeit beteiligte sich das tip mit einem Infostand. Besucher*innen des Fachtages konnten sich über verschiedene lokale und überregionale Projekte informieren und als kleines Give-away das „antirassistische Klopapier“ (ein Crowdfunding-Projekt gegen Alltagsrassismus) mitnehmen.

Digitale Angebote

Neben den digitalen Informationsabenden des tip (s. o.) informierten die Mitarbeiter*innen via „Teams“ auch Schulklassen über Gap-Year-Möglichkeiten sowie im Rahmen einer Veranstaltung des Europa-büros über „Auslandsaufenthalte in Europa“.

Ebenso war das tip mit einem digitalen Informationsstand auf zwei Bildungsmessen vertreten, der „fitforJOB“ und der „Gezial“. Dort konnten Besucher*innen via Chat und Videoberatung mit unseren Mitarbeiter*innen in Kontakt treten und einen Vortrag zum Thema „Freiwilligendienste im In- und Ausland“ besuchen.

Nachhaltigkeit

Ein Schwerpunkt des tip war 2021 das Thema „Nachhaltigkeit“. Im Februar drehte eine Mitarbeiterin ein Video über das Klimacamp, das auf Youtube, Facebook, Instagram und der tip-Website zu sehen ist.

Auf der tip-Website wurde dazu ein neuer Bereich mit vielen nachhaltigen



Der Infostand des tip beim Fachtag Jugendkultur im Provino-Club

Projekten und Informationsangeboten hinzugefügt.

Auch das „tip-Bücherregal“ in der Stadtbücherei wurde durch einige Bücher zum Thema „Nachhaltigkeit“, die unter der Signatur „tip Pädagogik“ ausgeliehen werden können, aufgestockt.

Ebenfalls wurde das tip zur Refill-Station und war Abgabestation für alte Mobiltelefone im Rahmen der „Handyaktion Bayern“ der Telekom.

change in

Trotz Corona war auch 2021 das Interesse der Achtklässler*innen, sich im Rahmen von „change in“ (erstmalig) freiwillig zu engagieren, sehr hoch. Der Großteil der Projekte startete ab Mai. Trotz mehrmaligen Verschiebens ihres Einsatzbeginns ließen sich die Jugendlichen nicht entmutigen

und waren mit großem Engagement dabei. Im Juli wurden die Schüler*innen im Rahmen eines Outdoor-Festes für ihre Teilnahme geehrt und erhielten ein von Oberbürgermeisterin Eva Weber unterschriebenes Zertifikat. Auch die Herbstrunde startete mit großem Enthusiasmus und wir sind guter Dinge, dass die meisten Heranwachsenden ihr Engagement im Februar 2022 erfolgreich beenden können.

Gerade in Pandemiezeiten ist es enorm wichtig, Jugendlichen Partizipationsmöglichkeiten anzubieten, um so u. a. ihr Selbstwertgefühl zu steigern.

der job pate

Der Einsatz der ehrenamtlichen Jobpat*innen konnte an den Schulen auch 2021 nur eingeschränkt stattfinden. Allerdings wurde die Unterstützung über das Videokonferenzprogramm Microsoft Teams ausgebaut. So konnten wieder mehr Schüler*innen auf dem Weg in die Ausbildung individuell unterstützt werden.

Auf der digitalen „fitforJOB“-Messe waren zwei Jobpat*innen am Stand des „tip“ vertreten und standen für Beratungen zur Verfügung. Bei unserem Infoabend zum Thema „Ausbildung 2021“ konnten sich Jobpat*innen informieren und durch Fragen und Wortbeiträge mit einbringen.



Das U18-Wahllokal im tip

Fanprojekt



Leitung:
Matthias Hummel

Beschäftigte:
1 Leitung (Vollzeit), 2 Mitarbeiter*innen (Teilzeit)

Kontakt:
Fanprojekt Augsburg
Sommestraße 38
86156 Augsburg
Tel.: 0821 4 55 12 23
E-Mail: fanprojekt@sjr-a.de

Matthias, Manuel und Anna sind das Team vom fanprojekt Augsburg.

Fiesta Augusta Antiracista

Nach dem Ausfall der Copa Augusta Antiracista im Jahr 2020 setzten wir im vergangenen Jahr allen Umständen zum Trotz eine zentrale Veranstaltung im Zeichen von Antidiskriminierung und Antirassismus um. Ein klassisches Fußballturnier war pandemiebedingt noch nicht möglich. Darum entschieden wir uns gemeinsam mit Augusta Unida

für eine Alternativveranstaltung. Am altherwürdigen Rosenaustadion wurde der schon lange bestehende Wunsch nach einer Bühne auf dem Veranstaltungsgelände aufgegriffen. Statt Sport und Fußball gab es am 4. September 2021 Kultur und Musik. Fiesta statt Copa. Zudem erhöhten wir die Zahl der Infostände und konnten zahlreiche Initiativen begrüßen, unter anderem Wildwasser

e. V., die Drogenhilfe Schwaben oder den Flüchtlingsrat. Erstmals wurde auch eine von Mitgliedern der Fanszene selbst erarbeitete Ausstellung zum Thema Flucht gezeigt. Auf der Bühne referierte Historikerin und Hispanistin Katharina Dehner vom Fugger- und Welsermuseum zu postkolonialen Spuren in Augsburg. Für musikalische Unterhaltung



Fiesta Augusta Antiracista: Auf der Bühne im Rosenau-Biergartens referiert Katharina Dehner über die Fugger, Welser und Kolonialismus in Augsburg

sorgten der senegalesische Musiker Dables, die Akustik-Punker von Wollstiefel und Techno-DJ Piccolo Cetriolo. Um das kulinarische Wohl der Gäste sorgten sich traditionell die Vokü und die Ultragruppe Legio Augusta sowie – zum ersten Mal – das Café Neruda. Unter strengen Hygienevorschriften konnten wir so mehrere Hundert Gäste im Rosenaubiergarten und auf dem Vorplatz des Stadions willkommen heißen.

Awareness-Team

Gemeinsam mit Ehrenamtlichen der Augsburger Fußballfanszene und den Fanbeauftragten des FC Augsburg erarbeiteten wir für den Profifußballstandort Augsburg ein Awareness-Konzept mit der Zielsetzung, von Sexismus und sexualisierter Gewalt betroffenen Fans bei Heim- und Auswärtsspielen eine Anlaufstelle zu bieten. Schnell war für diese ein passender Name gefunden: „Erstanlaufstelle Wellenbrecher“. Für den Umgang mit betroffenen Personen wurde das ehrenamtlich tätigen Fans bestehende Team von Mitarbeiterinnen von Wildwasser Augsburg e. V., einer Fachbe-

ratungsstelle für Betroffene von sexualisierter Gewalt, geschult. Neben der Schulung konnte Wildwasser Augsburg auch als ständiger Kooperationspartner gewonnen werden.

Die geschulten FCA-Fans betreiben am Spieltag ein Hilfefon und sind auch außerhalb der Spieltage per E-Mail erreichbar. Zudem wurden Handlungsleitfäden für Mitarbeitende des Ordnungsdienstes, der Stadionkioske und der VIP-Bereiche verfasst und Workshops zum Umgang mit Sexismus und sexualisierter Gewalt im Fußballkontext konzipiert und durchgeführt.



Awareness-Team: Während des Workshops wurden die grundlegenden Begriffe von den Teilnehmenden definiert

Finanzielle Unterstützung erfuhr das Projekt durch PFIFF (Pool zur Förderung innovativer Fußball- und Fankultur der DFL).

Ausstellung: Fan.tastic Females

Im Rahmenprogramm der Fiesta Augusta Antiracista und als Beitrag zu 75 Jahre Stadtjugendring Augsburg zeigten wir im Juni drei Wochen lang die Wanderausstellung „Fan.tastic Females“ in der Fleisch- und Viktualienhalle auf dem Augsburger Stadtmarkt. Die Ausstellung erzählt die Geschichte weiblicher Fankultur aus der Perspektive unterschiedlicher Protagonist*innen und ist ein Self-Made-Projekt des ehrenamtlich agierenden Netzwerks Football Supporters Europe (FSE).



Ausstellung – Fan.tastic Females: Ein interaktives Roll-up lädt Besucher*innen zur Reflexion von Sexismus im Fußball ein

Zum Auftakt der Ausstellung war Antje Grabenhorst, eine der Mitorganisator*innen der Ausstellung, in der Stadtbücherei zu Gast. In ihrem Vortrag „Perle ausm Block?! Weibliche Ultras zwischen Anpassung und Rebellion“ schilderte sie sehr eindrücklich die Realität für Frauen in Ultraszenen. Sie thematisierte vor allem Gegebenheiten und Erwartungshaltungen an Frauen im Fußball und speziell in Ultragruppen als Ort männlicher Dominanz und wie die Frauen damit umgehen (können).

Jugendkultur



Referentin für Jugendkultur:
Jutta Holzapfel

Kontakt:

Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg

Tel.: 0821 4502661

E-Mail: jugendkultur@sjr-a.de

V. r.: Jugendkulturreferentin Jutta Holzapfel mit Referent Jerome Trebing, Fanprojekt-Leiter Matthias Hummel und SJR-Geschäftsführer Helmut Jesse



Der Fachtag Jugendkultur, u. a. mit David Mayonga aka Roger Rekless, Jerome Trebing und Hangwen Maierhofer

Fachtag Jugendkultur

„Das wird man ja wohl sagen dürfen“ – Alltagsrassismus in der Jugendarbeit

Der **Fachtag Jugendkultur** ist ein jährlich wiederkehrendes, eintägiges Netzwerk- und Weiterbildungsereignis, auf dem aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Jugendarbeit erörtert und beleuchtet werden. Der Fachtag fand im Oktober 2021 zum dritten Mal statt und gab haupt- und ehrenamtlich Aktiven in der Jugendarbeit die Gelegenheit, Trends und Problem-

stellungen zu diskutieren und Lösungsansätze in ihren Berufsalltag zu integrieren. Vorträge und praxisorientierte Workshops mit Expert*innen, Diskussionen, die das Publikum explizit mit einbeziehen, und Ergänzungsformate wie z. B. Live-Konzerte, Lesungen oder Ausstellungen machen den Fachtag Jugendkultur zu DEM kurzweiligen und über den Tellerrand hinausblickenden Event in der Jugendarbeit.

Der Fachtag 2021 fand in Kooperation mit dem Fanprojekt Augsburg statt und drehte sich um das Thema Alltagsrassismus in der Jugendarbeit. Neben dem Headliner David Mayonga, noch besser bekannt unter seinem Musikernamen Roger Rekless, der aus seinem Buch „Ein N... darf nicht neben mir sitzen“ las, trug der Sozialarbeiter und Soziologe Jerome Trebing aus Wien mit einem Workshop „Rave den Mussolini – Aktuelle Entwicklungen rechtsextremer Musik“ und einem Vortrag „Hilfe? Aber nur für Deutsche! Wie die extreme Rechte soziale Projekte zur Verbreitung ihrer Ideologie nutzt“ zum Thema bei. Hangwen Maierhofer von AGABY e. V. gab einen Workshop mit hilfreichen Ansätzen, wie man Rassismus erkennen und überwinden kann. Auch die in den letzten Jahren bekannt gewordene Gruppe OpenAfroAux, die Black Community Augsburgs, bereicherte den Abend mit einem Podiumsgespräch zu Alltagsdiskriminierungen. Die einmalige Location des Provino Clubs im Textilviertel mit seiner Kegelbahn machte die Veranstaltung zu einem niederschweligen Event mit besonderem Charme.



„OpenAfroAux“ spricht über Rassismuserfahrungen im Alltag



Fachtag Jugendkultur: David Mayonga aka Roger Rekless liest aus seinem Buch: „Ein N**** darf nicht neben mir sitzen“

Linkjams mit app2music

Das Smartphone als Musikinstrument

Auch in diesem Jahr veranstaltete der SJR in Zusammenarbeit mit dem Projekt MehrMusik! des Kulturamtes der Stadt Augsburg unter Ute Legner und dem kulturellen Bildungsangebot von app2music Linkjams in zahlreichen Jugendhäusern. Kinder und Jugendliche musizierten gemeinsam mit professionellen Musiker*innen im Nachmittagsbereich. Mit Tablets und Smartphones wurden Lieblingssongs gecovered, Beats produziert und eigene Stücke komponiert. app2music wird im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Forderung

Mehr (Frei-)Räume für Kinder und Jugendliche

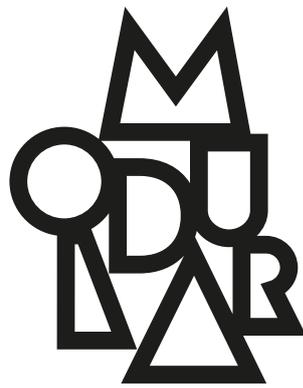
Der Bedarf nach mehr freien Flächen für Kinder und Jugendliche

im öffentlichen Raum hat sich im Jahr 2021 durch die Pandemie verschärft – und dadurch auch unsere Forderung als Vertretung der jungen Generation unserer Stadt. Sei es als Mitglied im Kulturbeirat oder als



Ins Rollen bringen, Bild: Jutta Holzapfel

Stadtjugendring selbst, der Einsatz, mehr Freiräume zugesprochen zu bekommen, tritt in unterschiedlicher Gestalt auf: künstlerische Verwirklichung durch Graffiti-Kunst, sportliches Ausleben, Treffpunkte und Aufenthaltsmöglichkeiten und vieles mehr. Wir bleiben dran.



Festle



V. I.: Patrick Jung (Festivalleiter), Ludia Bedasso (BFD), Clemens Wieser (Marketing & Booking), Antonia Konstanciak (Programmkoordination & Ehrenamt) und Max Engler (Produktion & Gastronomie)

Festivalleiter:

Patrick Jung

Kontakt:

Schwibbogenplatz 1
86153 Augsburg

Tel.: 0821 4 55 22 43

E-Mail: info@modular-festival.de

Modular Festle

Konzeptumsetzung

Vom 9. bis 11. Juli fand coronabedingt das Modular Festle als „kleiner Ableger“ des Modular Festivals auf dem Gelände des Gaswerks Augsburg statt. Rund 2.500 Zuschauer*innen waren an drei Tagen gekommen und schauten sich die 38 Künstler*innen an. Neben dem musikalischen Programm

präsentierten sich zahlreiche Jugendorganisationen mit tollen Mitmachaktionen. Ebenso fand in diesem Rahmen der Geschlechter-Talk 2.0 des SJR statt. Das „Planungs-Go“ für das Konzept erfolgte im April. Das „Modular Festle“ fand Freitag und Samstag auf zwei Geländeteilen statt, die separat bespielt wurden. Um die Vielfalt des Festivals ansatzweise abzubilden, wurden am Sonntag beide

Geländeteile vereint. Die „Bühne am Kessel“ wurde am Festivalfreitag in Kooperation mit der Club- und Kulturkommission von 13 DJ*anes aus sieben Augsburger Clubs und am Samstag mit vier jungen Hip-Hop-Künstler*innen bespielt. Der Festivalsonntag wurde zusammen mit dem Sozialreferat gestaltet und beinhaltete neben freiem Eintritt ein buntes Bühnenprogramm für die ganze Familie. Die Bühne am Kessel bot täglich 500 Besucher*innen einen Hygiene-Safe-Space zum Feiern. Die Streuobstwiese wurde am Freitag auf Wunsch des SJR-Vorstands dem Thema Geschlechtergerechtigkeit gewidmet und entsprechend bespielt. Der Samstag stand mit einer siebenstündigen Open Stage der Jugend und diversen Angeboten der Mitgliedsverbände des Stadtjugendrings unter dem Jubiläumsmotto „jung & laut“ des SJR. Der Sonntag wurde als Familientag umgesetzt, jedoch musste die Streuobstwiese schon am frühen Nachmittag aufgrund von Starkregen gesperrt werden. Die Wiese bot bei freiem Eintritt täglich 250 Besucher*innen Platz. Das Festival wurde zusammen mit dem Bayerischen Rundfunk hybrid dargestellt. Nach dem schnellen Ausverkauf der Karten (8 Minuten für Freitag und Samstag „Bühne am Kessel“) wurde die Veranstaltung samstags hochwertig gestreamt.

Beteiligung der Jugendorganisationen

In diesem Jahr sollten ausschließlich Jugendorganisationen die Möglichkeit haben, sich mit einem aktiven Mitmachprogramm auf dem Modular Festle einzubringen. Dies war zum einen der Platzgröße geschuldet, zum anderen wünschte der Vorstand einen Marktplatz der Jugendorganisationen im Rahmen

des 75. SJR-Jubiläums. Die Jugendorganisationen waren auf der sog. Streuobstwiese auf drei Aktionsflächen und einer Bühne mit vorgelagertem Biergarten verortet und boten den bis zu 250 „gleichzeitigen Gästen“ an drei Tagen bei freiem Eintritt ein vielfältiges Programm:

Freitag, 9. Juli 2021

Drei Programmstände mit interaktiven Mitmachangeboten wurden am Freitag von Mitgliedern der Projektgruppe (AK Gender des SJR, Queerbeet e. V., PSG-Pfadfinderinnen) zum geschlechtergerechten Augsburg betreut. Von 19 bis 21 Uhr fand auf der Bühne im Biergarten der Geschlechtertalk 2.0 statt, der vom SJR-Verbandservice organisiert wurde.

Samstag, 10. Juli 2021

Die Open Stage „jung & laut“ mit 20-minütigen Darbietungen der jungen Künstler*innen (unter 27 Jahre) war ein voller Erfolg. Sowohl die Künstler*innen als auch die Gäste genossen bei bestem Biergartenwetter das bunte Programm. Moderiert wurde das eigenständige Projekt unserer Bundesfreiwilligendienstleistenden Ludia Bedasso von einem langjährigen Ehrenamtlichen aus der Denkwerkstatt.

Samstag, 10. Juli und Sonntag, 11. Juli 2021

Die drei Programmstände, die ein aktives Mitmachprogramm



am Samstag und Sonntag auf der Streuobstwiese anboten, zeigten eine große Vielfalt. Besonders hervorzuheben ist das Bierkastenkraxeln, das die THW-Jugend und der JDAV in Kooperation anboten.

Denkwerkstatt und Arbeitskreise

Ziel des Modular Festles 2021 war unter anderem die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Ehrenamtsstruktur innerhalb des Modular Festivals. Trotz der pandemischen Lage konnten rund hundert Ehrenamtliche Teil der Modular Crew sein. Neben 45 Mitgliedern der Denkwerkstatt waren 55 Volunteers beteiligt. Durch das kleinere Festival und den dadurch geringeren Aufwand in der Umsetzung erhielten die Ehrenamtlichen auch Einblicke in weitere Arbeitskreise und andere Aufgabengebiete. So konnten zum Beispiel Mitglieder aus dem Arbeitskreis Gastro auch am Einlass und bei den Trash Heroes mitwirken. Auch konnte auch das Stagemanagement durch Ehrenamtliche besetzt werden. Trotz schwieriger Situationen (z. B. Wetterlage am Sonntag) war das für Modular typische Wir-Gefühl wieder da, das wir an dieser Stelle besonders hervorheben möchten.



Die Verbände im SJR



- Adventjugend
- AFS – American Field Service – Interkulturelle Begegnungen
- Alevitische Jugend
- Augsburger Computer Forum

- Bayerische Trachtenjugend
- BDkJ – Bund der Katholischen Jugend
- BdP – Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder
- bsj – Bayerische Sportjugend

- DBBJ – Deutsche Beamtenbund-Jugend
- DGB-Jugend – Deutscher Gewerkschaftsbund – Jugend
- DITIB-Jugend – Jugend der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion
- djo – Deutsche Jugend in Europa
- DLRG-Jugend – Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft
- DPSG – Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg

- Evangelische Jugend

- Fischerjugend
- Frohsinn Jugend
- Foam – Jugendtanzgruppe

- GJW – Gemeinde Jugendwerk

- IJB – Islamische Jugend in Bayern

- JBN – Jugendorganisation Bund Naturschutz
- JDAV – Jugend des Deutschen Alpenvereins
- Johanniter-Jugend
- JPB – Junge Presse Bayern
- JRK Bayern – Bayerisches Jugendrotkreuz
- Jugend der Faschingsgesellschaft Hollaria Augsburg e. V.
- Jugendfeuerwehr Kriegshaber

- Kanal C
- Kleingärtner-Jugend

- Malteser Jugend

- Naturfreundejugend
- Naturschutzjugend

- PSG – Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg

- Queerbeet

- SJD – Die Falken – Sozialistische Jugend Deutschlands
- Solidaritätsjugend

- THW-Jugend – Jugend des Technischen Hilfswerks

- VCP – Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
- Vereinsjugend im Jugendrat Inningen

Adventjugend Augsburg

Die Adventjugend ist ein konfessioneller Jugendverband der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten mit den Bereichen Kinder, Pfadfinder und Jugend. Die Angebote helfen Kindern und Jugendlichen, ihren Platz im Leben zu finden, sich an christlichen Werten zu orientieren und in die Gesellschaft einzubringen.

Digital und analog – alle Bereiche der Adventjugend konnten 2021 Aktionen für ihre Zielgruppen anbieten. Die Teens- und Jugend-Gruppe trafen sich jeweils einmal im Monat über Zoom oder auch mal draußen in der Natur. Highlights waren die Sommerfreizeiten in Schweden und Südfrankreich, wo die Augsburgers Teenies und Jugendlichen andere aus ganz Bayern trafen und gemeinsam eine tolle Zeit hatten. Die Pfadfinder starteten ebenfalls digital ins neue Jahr, mit kreativen Gruppenstunden wie z. B. Seife herstellen, Fotografie oder Vogelhäuschen bauen. Die SteWa, das jährlich stattfindende bayernweite Zeltlager, fand zum zweiten Mal digital statt. Er-

weitert wurde das Programm durch Präsenzangebote für die Augsburgers Pfadis, die während der Pfingstferien durch die Gruppenleiter*innen angeboten wurden. Gemeinsam Geocachen, Schnitzeljagd und Tarnen in der Natur standen dort auf dem Plan. Im Sommer und Herbst gab es gleich zwei Highlights: Pfadi-Aufnahme und Herbst-Lager. Die lang ersehnte Aufnahme mit feierlicher Halstuchübergabe konnte nach einem Jahr des Immer-wieder-Verschiebens wegen Corona endlich stattfinden. Gemeinsam wurde bei Kuchen und Limo gebührend gefeiert. Im Herbst fand für eine ganze Reihe Jungpfadis das erste Zeltlager überhaupt statt. Mit Sportspielen, Stockbrot, Nachtwanderung, Feuermachen und jeder Menge Spaß in der Natur war dies ein absolutes Highlight für die gesamte Gruppe.

Autorin: Claudia Horvat

ADVENTJUGEND 



Kontakt: Claudia Horvat
E-Mail: c.horvat@posteo.de
Web: augsburg.7day.church,
www.adventjugend.de

BdP – Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Der BdP ist ein überkonfessioneller Pfadfinder-Jugendverband, der Mitglied im Bundesjugendring und in den Weltorganisationen der Pfadfinder ist.

Der Stamm Jakob Fugger im „Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder“ besteht aus zwei Pfadfindergruppen: einer Wölflingsmeute mit kleineren Kindern im Alter von 6–11 Jahren und einer Sippe mit Kindern im Alter von 10–13 Jahren.

Auch im Jahr 2021 stellte Corona eine große Herausforderung für alle dar. In den ersten Monaten 2021 konnten die Gruppenstunden ausschließlich als Online-Veranstaltungen stattfinden. In den Pfingstferien konnten wieder die ersten Prä-

senzveranstaltungen durchgeführt werden: eine viertägige Tagesaktion mit einem Ausflug nach Nördlingen, einem Zoobesuch, Minigolf und einem Tageslager am Feuer mit Stockbrot.

Im Juni 2021 feierte der Stamm in Bannacker sein Sommerthing. Ebenfalls in Bannacker startete zu Beginn der Sommerferien ein mehrtägiges Stammeslager. Die älteren Pfadfinder und Rover im Stamm nahmen im September an dem bundesweiten „stadt&spiel“ in München teil.

In den Herbstferien ging es zusammen mit dem befreundeten Stamm von Horst Südländ zur tradi-

BdP Bund der Pfadfinderinnen & Pfadfinder e.V.

tionellen „Herbst-Horst-Hüttenfahrt“ nach Ottobrunn, mit einem mehrtägigen Geländespiel.

Kurz vor Weihnachten ging es erneut nach Bannacker mit dem traditionellen Winterthing am Feuer.

Kontakt: Norbert Lechner
E-Mail: info@pfadfinder-in-augsburg.de
Web: http://pfadfinder-in-augsburg.de
Mobil: 0179 1202 857

DQB-Jugend Augsburg

Die DGB-Jugend ist der Jugendverband des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB). Sie ist aber auch ein selbstständiger Jugendverband und erfüllt als Träger der freien Jugendhilfe einen eigenständigen Erziehungs- und Bildungsauftrag. Unter dem Dach der DGB-Jugend sind alle Jugendverbände der acht Mitglieds-



gewerkschaften –IG Metall, ver.di, IG BCE, IG BAU, NGG, EVG, GEW und GdP – vereint.

Gewerkschaftliche Jugendarbeit lebt vom persönlichen Austausch. So stellte die Pandemie die DGB-Jugend auch 2021 vor große Herausforderungen. Ein Schwerpunkt der Arbeit war in diesem Jahr die Berufsschultour. Es wurde ein strenges Hygienekonzept entwickelt, sodass sie trotz Pandemie durchgeführt werden konnte. Die DGB-Aktiven vermittelten den Schüler*innen von Augsburger Berufsschulen Wissen rund um Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung, die Funktionsweise von Tarifverträgen und ihre Rechte und Pflichten als Auszubildende. Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Kampagne „PRESS START“,

mit der die DGB-Jugend ihre Forderungen zur

Bundestagswahl gegenüber Politik und Gesellschaft formulierte. Außerdem wurden Auszubildende aus Augsburger Ausbildungsbetrieben an ihrem ersten Tag an der Berufsschule mit Schultüten begrüßt.

Autor:

Jugendsekretär Frederik Hintermayr



Kontakt: Jugendsekretär Frederik Hintermayr
E-Mail: Frederik.Hintermayr@dgb.de
Telefon: 0821 420797 46
Instagram: www.schwaben.dgb.de/jugend

djo – Deutsche Jugend in Europa

Die djo wurde nach dem Zweiten Weltkrieg von jungen Heimatvertriebenen und Flüchtlingen gegründet. In ihr haben sich die Jugendverbände der Heimatvertriebenen und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zusammengeschlossen. Die überparteiliche djo setzt sich für ein gleichberechtigtes und tolerantes Zusammenleben in kultureller Vielfalt ein.

Die fünf Mitgliedsvereine des djo Kreisverbandes Augsburg hatten im Jahr 2021 alle Schwierigkeiten durch die Coronapandemie. So waren

Aktivitäten wie Tanzproben oder Vorstandssitzungen im ersten Halbjahr nur online möglich. Dabei stellte sich bald eine gewisse digitale Übersättigung ein. Ab Sommer waren dann aber wieder persönliche Treffen möglich.

Der VRJD JunOst Augsburg und der Kinder- und Jugendclub Glühwürmchen e. V. nahmen erneut erfolgreich am Sonderprogramm Ferienangebote des Bayerischen Kultusministeriums in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien mit mehreren Gruppen teil. Die JEF – Junge Europäische Föderalisten Augsburg konnten sich im Mai und Juni an der Aktion „Dein Projekt für Europa“ beteiligen und bei Schulbesuchen Augsburger Schüler*innen Europa näherbringen. Die Jugendgruppe des Banater Donauschwäbischen Trachtenvereins Augs-

Kontakt: Gesa Dreyer
E-Mail: dreyer@djo-bayern.de
Telefon: 089 820 700 02
Web: www.djo-bayern.de
Instagram: @djobayern



Deutsche Jugend in Europa
Landesverband Bayern e.V.

burg e. V. freute sich, nach schwierigen Tanzproben, die nur online oder einzeln möglich waren, dennoch drei Auftritte im Sommer und Herbst absolvieren zu können. Die Assyrische Jugend Augsburg hatte viel geplant, musste aber Ideen anpassen und auch Aktionen absagen. Dennoch konnten sie im Herbst als Highlight wieder das Camp Nabu durchführen. Dabei konnten Kinder und Jugendliche sich näherkommen, an sportlichen Aktivitäten teilnehmen und viel über die assyrische Kultur und das Brauchtum lernen.

Evangelische Jugend Augsburg

Das Evangelische Jugendwerk Augsburg ist bunt und vielfältig! Durch die drei Arbeitsbereiche (Kinder- und Jugendhaus Lehmbau, Offene Behindertenarbeit und Evangelische Jugend Augsburg als Jugendverband) ist es uns möglich, ein buntes und vielfältiges Programm anzubieten, das auf dem christlichen Menschenbild gegründet ist. So will das EJA Jugendlichen Räume schaffen, um Glauben zu entdecken, Kirche zu erleben und Gesellschaft zu gestalten.

2021 war bestimmt durch einen langen Lockdown der Jugendarbeit bis Pfingsten, in dem keine Präsenzveranstaltungen stattfinden konnten. Es musste weiterhin auf verschiedene digitale Angebote gesetzt werden, die kein gleichwertiger Ersatz für die persönliche Begegnung sind. Zu-

dem konnte man beobachten, dass die Zielgruppe zunehmend digitalmüde wurde. Ab Pfingsten konnten dann in allen Arbeitsbereichen des Jugendwerks Präsenzveranstaltungen mit teilweise umfangreichen Hygienekonzepten und in kleinen Gruppen durchgeführt werden.

Keine der geplanten Freizeitmaßnahmen im Ausland konnte stattfinden. Stattdessen gab es alternative Angebote in Augsburg: Ein buntes Ferienprogramm wurde mit großem Erfolg im Jugendhaus Lehmbau durchgeführt, ebenso eine Aktionswoche für junge Menschen und die Kinderkunstwoche der Offenen Behindertenarbeit. Das Konficamp fand in Form eines Konfisommers in Augsburg und Königsdorf statt: In Augsburg trafen sich die jungen



Evangelische Jugend
AUGSBURG

Menschen eine Woche lang täglich in den Kirchengemeinden und an drei gemeinsamen Eventtagen im Naturfreibad, auf dem Gaswerkgelände und in der Innenstadt. Als Alternative wurde noch ein einwöchiges Zeltlager in Königsdorf angeboten.

Die Mitarbeiterbildung als Kernkompetenz des Evangelischen Jugendwerks wurde auf digitale und hybride Formate umgestellt. In den Herbstferien konnte ein Grundkurs für Jugendleiter*innen in Präsenz durchgeführt werden. Bevor die Jugendarbeit Ende des Jahres wieder schließen musste, konnte noch ein Dekanatsjugendkonvent mit 70 Teilnehmenden durchgeführt werden.

Autor: Andreas Brückner



Kontakt: Diakon Andreas Brückner
E-Mail: ej.augsburg@elkb.de
Telefon: 0821 24011400
Web: www.ej-augsburg.de
Instagram: @ejaugsburg_

Jugendgruppe Lechfischereiverein

Die Jugendgruppe des Lechfischereivereins lernt durch die Fischerei den Umgang mit Lebewesen. Auch die Erhaltung der Natur und der Umwelt durch Arbeitsdienste an den Gewässern ist ein großes Anliegen der Jugendarbeit.

2021 konnte die Jugendgruppe vier Angeltermine abhalten. Im September konnten wir das erste Mal an der Paar bei Aichach und zwei Wochen später an der Paar IV bei Waidhofen gemeinsam angeln. Im Oktober fand eine Veranstaltung des gesamten Vereins am Stadtwasser rund um den

Oblatterwallturm statt. Am Vortag beteiligten sich alle an der Abfallbeseitigung am Stadtwasser.

Ein weiteres Angelevent – nur für die Jugendgruppe – gab es dann ein paar Tage später.

Ein Jugendabend wurde unter Coronabedingungen abgehalten.

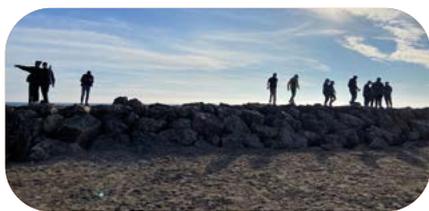


Kontakt: Grist Gordon
Telefon: 0178 780 8346
E-Mail: Jugendgrupp@lfv-augsburg.de
Web: www.lfv-augsburg.de

Frohsinn Jugend

Die Frohsinn Jugend ist die Jugendgruppe des Frohsinn Bildungszentrums Augsburg e. V. Die Jugendarbeit umfasst neben dem Bildungsbereich insbesondere auch die Freizeitgestaltung und den interkulturellen und interreligiösen Dialog.

Trotz des sehr langen Lockdown-Jahres 2021 blieben die Jugendleiter*innen weiterhin motiviert und boten den Jugendlichen wieder ein vielfältiges Angebot an Aktivitäten. Zwar konnte das Eltern-Kind-Turnier wieder nicht stattfinden, jedoch



das wöchentliche Fußballspielen für die Jugendlichen wurde ermöglicht.

Der neue Jungendraum wurde durch das gemeinsame Anpacken der Jugendlichen fertiggestellt. Auch die Gruppenstunden konnten die Jugendleiter*innen teilweise wieder in Präsenz fortführen. Zusätzlich haben die traditionellen Feriencamps für Schüler*innen und Student*innen wieder begonnen – teilweise mit Ausflügen z. B. in den Schwarzwald oder einer Reise nach Barcelona.

Das Projekt „Sprachcafé“, bei dem Jugendliche mit Fluchterfahrung in einem Austausch mit deutschen Muttersprachlern*innen ihr erlerntes Wissen in die Praxis umsetzen können, konnte nach einer langen Online-Phase wieder im öffentlichen Leben fortgeführt und vorerst abgeschlossen werden.

Daneben konnten verschiedene Begegnungsformate in Form von religiösen Stadtrundgängen, Film- und Diskussionsabenden oder Friedensgebeten in Zusammenarbeit mit dem



Jungen Dialog der Religionen in Augsburg entwickelt werden.

Mit weiteren Lockerungen besteht auch für dieses Jahr die Hoffnung, dass die bisherigen Aktivitäten erneut unter gewohnten Bedingungen angeboten werden können. Neue und alte Projektideen können hoffentlich dieses Jahr umgesetzt werden.



Kontakt: Kuddusi Özdemir
E-Mail: jugendgruppe@frohsinn.org
Telefon: 0821 4555 620

Jugend der Faschingsgesellschaft Hollaria Augsburg e. V.

Die Vorbereitungen für den Fasching 2021 liefen auch für die Kinder- und Jugendgarde anders ab als gewohnt. Statt in der Halle zu trainieren, wurde zu Hause im eigenen Wohnzimmer getanzt und die Trainerinnen in einer Videokonferenz zugeschaltet. Das hat die Kinder und Jugendlichen aber nicht davon abgehalten, sich auf das

Motto „Meeresklänge 2.0“ vorzubereiten. Leider konnte das einstudierte Programm im Fasching dann wieder nicht gezeigt werden.

Um in Kontakt zu bleiben, gab es während des Sommers verschiedene Aktionen für die Kinder und Jugendlichen. Es wurde zusammen gegrillt und es gab eine Geocaching-Aktion am Lech mit anschließendem Pizzaessen.

Im September 2021 haben dann die Vorbereitungen für den Fasching 2022 begonnen. Endlich konnte wieder in der Halle trainiert werden, wenn auch unter den



bekanntesten Auflagen. Bis Ende des Jahres waren alle noch voller Hoffnung, dass es einen Fasching 2022 geben würde ...

Aber das gesamte Team der Hollaria Augsburg steht schon in den Startlöchern und ist bereit, wenn es so weit ist!

Autorin: Melanie Henschel

Kontakt: Melanie Henschel
E-Mail: ki-ju@hollaria.de
Telefon: 0821 8033 036
Web: facebook.com/Hollaria.Augsburg

Islamische Jugend Bayern Augsburg e. V.

Die IJB ist eine Organisation muslimischer Jugendlicher zur Erhaltung und Vertiefung von theologischem Wissensgut. Die Forschungsarbeit der IJB sieht es als ihre Pflicht, nicht nur die eigene Religion, sondern auch sämtliche anderen Glaubensrichtungen zu analysieren und Gemeinsamkeiten aufzubauen. Integration, Bildung und Offenheit stehen dabei stets im Vordergrund. In regelmäßigen Abständen treffen sich die jungen Mitglieder der Organisation mit gelehrten Theologen und tauschen sich sowohl über aktuelle als auch über geschichtliche Themen aus. Ebenso findet zu jeder Jahreszeit ein Kulturfest auf dem Gelände des Augsburger Bildungs- und Kulturvereins statt. Aufgrund der Pandemie mussten diese Feste allerdings auf zwei kleinere Veranstaltungen reduziert werden.

Die Mitglieder organisierten im letzten Jahr selbstständig den Aufbau der Stände und haben sich stets bemüht, aktiv am jeweils geplanten Tagesgeschehen teilzunehmen.

Ein wichtiges Ziel der IJB ist es, in einer Zeit des zunehmenden Fremdenhasses ein klares Zeichen der Nächstenliebe und der Akzeptanz zu setzen. Alle Mitglieder bemühen sich – vor allem im privaten Leben –, einen freundlichen und liebevollen Kontakt zu sämtlichen Mitmenschen aufzubauen. Für alle Probleme aus dem Alltag stehen sich die Mitglieder der Organisation mit Rat und Tat zur Seite.

Der Islam steht für Gemeinsamkeit, Wissenschaft und Bildung. Für das Jahr 2022 ist daher die Wiederaufnahme aller vergangenen und



wegen der Coronasituation nicht durchgeführten Pläne vorgesehen. Dazu zählen u. a. interkulturelle Reisen in arabische Länder und die Lehre der arabischen Sprache, um den heiligen Koran besser lesen und verstehen zu können.

Autor: Ridvan Alkis

Kontakt: Ridvan Alkis
E-Mail: alkisridvan43@hotmail.de
Telefon: 0173 3190 760
Web: www.islamische-jugend-bayern.de

Kanal C – Studentisches Aus- und Fortbildungsradio Augsburg e. V.



Kanal C – Augsburgs junges Radio ist ein Hörfunkprogramm von jungen Nachwuchsjournalist*innen, das jeden Montag von 21:50–00:50 Uhr auf der Frequenz von Radio Fantasy in Augsburg (FM 93.4) gesendet wird. Interessierte können bei Kanal C die redaktionelle und praktische Radioarbeit kennenlernen.

2021 konnten glücklicherweise Redaktionssitzungen und andere Treffen wieder öfter in Präsenz stattfinden, je nach aktuellen Regelungen musste allerdings zeitweise auf hybride oder Online-Sitzungen umge-

stellt werden. Im Juli war es Kanal C möglich, eine Teambuilding-Hütte zu veranstalten, auf die sich alle Mitglieder sehr gefreut haben, nachdem es sie 2020 nicht gegeben hat. Da dieses Hüttenwochenende auf denselben Zeitraum wie das Modular Festle gefallen ist, konnte Kanal C diesmal leider nicht teilnehmen – 2022 wird Kanal C aber wieder auf dem Modular Festival vertreten sein. Um neue Mitglieder anzuwerben, wurde Kanal C zu Beginn jedes Semesters an der Universität Augsburg und der Hochschule Augsburg in einigen Vorlesun-



gen vorgestellt. Ebenso war Kanal C im Herbst Teil der Initiativenstraße der Universität Augsburg. Im November ging es noch auf eine Schulungshütte, und auch die Weihnachtsfeier konnte wieder in Präsenz stattfinden, inklusive Lasertag und Restaurantbesuch. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums von Kanal C 2022 gibt es eine Doku, wofür 2021 viele Drehaufnahmen gemacht wurden. Zudem wurde fleißig am neuen Design der Website gearbeitet.

Autorin: Jacqueline Jetscho

Kontakt: Jana Uhl
E-Mail: vereinsvorsitz@kanal-c.de
Web: www.kanal-c.net
Instagram: @kanal_c

Naturschutzjugend im LBV (NAJU)

Die Naturschutzjugend ist Teil des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern e. V. Die Kinder- und Jugendgruppen sind aktiv dabei, wenn es gilt, die Natur zu schützen.



Kontakt: Wolfgang Weiner
Telefon: 01577 3870 249
Web: www.augsburg.lbv.de/umweltbildung-und-jugendarbeit

Das Jahr 2021 hatte für die NAJU-Gruppen Licht und Schatten: Drei Gruppen konnten weitergeführt und eine vierte sogar neu gegründet werden. Bei allen Gruppen stehen spielerisches Entdecken und die Begegnung mit der Natur im Mittelpunkt. Aufgrund der Pandemie gab es wenige Treffen, die Beteiligten hatten während der Aktivitäten im Freien jedoch besonders großen Spaß und die gemeinsamen Erlebnisse waren gerade in dieser Zeit ein guter Ausgleich für die Kinder. Die Gruppe der Wölfe traf sich zu einem Erlebnisquiz im Botanischen Garten. Intensiv befassten sie sich mit Igel, deren Lebensweise, ihrer Gefährdung und ihrem Schutz. Die Gruppe der Waldfüchse ging im Siebentischwald auf Entdeckungstour. Eindrucksvolle Erlebnisse waren die Begegnungen mit jungen Fröschen und



einer Waldmaus. Neu startete die Gruppe der Blau-meisen mit dem Gestalten von Naturmaterialien und dem Kennenlernen des Bibers. Besonders erfreulich waren im Jahr 2021 das Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit und die Zunahme der Anzahl neuer Gruppenleiter*innen. Für 2022 rechnet der Verein mit der Gründung weiterer Gruppen.

Autor: Wolfgang Weiner

THW-Jugend Augsburg

Die THW-Jugend Augsburg ist die Nachwuchsorganisation des THW Augsburg. Geboten ist eine spielerische Freizeitgestaltung, bei der an die Aufgaben des Technischen Hilfswerks herangeführt wird. Wer Interesse an Technik und Kameradschaftlichkeit hat und zwischen 8 und 17 Jahre alt ist, kann sich bei der THW Jugend engagieren.

Im Jahr 2021 war bei der THW-Jugend Augsburg wieder viel geboten. Neben mehreren Online-Jugenddiensten startete die THW-Jugend im Februar mit ihrer Mitgliederversammlung und den Wahlen für Jugendleiter*innen und Jugend-sprecher*innen.

Kontakt: Tim Siegel
E-Mail: info@thw-jugend-augsburg.de
Telefon: 0821 579 425
Web: www.ov-augsburg.thw.de/jugend/

Mit den Grundlagen zu Elektronik und Materialkunde wurde die Basis für technisches Wissen gelegt.

Inhalte wie Stiche, Bunde und Knoten, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Erste Hilfe und Kartenkunde wurden online behandelt. Zusätzlich wurde etwa in Gebärdensprache und politischer Bildung ausgebildet. Die Möglichkeit, eine Einsatzübung online durchzuspielen, wurde erstmals getestet.

In Präsenz ausgebildet wurde das richtige Verhalten im Einsatz wie der Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, bei der Bearbeitung von Metall und Holz, dem Transport von Ver-

letzten sowie der Umgang mit Leitern. Spielerisch wurden Inhalte durch Methoden wie das Gefahrenmerkschema-Memory vermittelt. Über das Jahr hinweg haben



die Jugendlichen gelernt, wie man Strom erzeugt, Gefahrenstellen beleuchtet oder schwere Lasten bewegt und einen Dreibock bindet. Außerdem konnte das theoretische Wissen um das THW und die THW-Jugend an Quizabenden unter Beweis gestellt werden. Zusätzlich nahm die THW-Jugend Augsburg am Wettkampf der schwäbischen THW-Jugendgruppen teil und holte den 2. Platz. Ende des Jahres beendete die THW-Jugend ihr Jahr mit einer Online-Weihnachtsfeier und blickte auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurück.

Autor: Tim Siegel

Danksagung

Unser besonderer Dank 2021 gilt:

Bayerischer Fußball-Verband e. V., City-Galerie Augsburg, KW Neun, Rotary Club Augsburg Renaissance-stadt, Stadtparkasse Augsburg und Stadtwerke Augsburg.

Insbesondere danken wir der Stadt Augsburg und dem Referat 3, mit Herrn Martin Schenkelberg an der Spitze für die kooperative und stets gute Zusammenarbeit. Ebenso danken wir Frau Martina Wild für die Unterstützung der Stadtschüler*innen Vertretung.

Für ihr besonderes Engagement danken wir unseren Rechnungsprüfern Christoph Meier (DBBJ) und Roberto Armellini (DGB) und

den Einzelpersonlichkeiten des SJR: Cornelia Kollmer, Verena von Mutius-Bartholy und Prisca Satzger-Pucher.

Großer Dank gilt auch den Jobpat*innen Georg Färber, Robert Fecher, Xenia Flat, Prof. Dr. Ing. Frank Gießner, Günter Hausmann, Rudolf Struck und Edith Wiese sowie den vielen Ehrenamtlichen, deren Einzelaufzählung den Rahmen des Jahresberichts leider sprengen würde.

Danke!

Spenden für die Jugendarbeit

Auch Sie können mit einer Spende die Jugendarbeit in Augsburg fördern.

Unser Spendenkonto:

Stadtparkasse Augsburg

BIC: AUGSDE77XXX

IBAN: DE64 7205 0000 0000 2250 45

SJR medial

instagram.com/

tip_jugendinformation_augsburg
modularfestival
fanprojekt.augsburg
lernraum.sjraugsburg
villa.jugendzentrum
hbox.sjraugsburg
h2o.sjraugsburg
oase.sjraugsburg
streetwork.nord.sjraugsburg
netage.sjraugsburg
fabrik.sjraugsburg
cafeunfug.sjraugsburg
streetworkkost.sjraugsburg
suedstern.sjraugsburg
kosmos.sjraugsburg
juzehochfeld.sjraugsburg
streetworksued.sjraugsburg
juzelinie3.sjraugsburg
juzer33.sjraugsburg
streetwork_west.sjraugsburg

facebook.com/

tipJugendinformationAugsburg
modularfestival
fanprojekt.sjraugsburg
villa.jugendzentrum
streetwork.mitte.sjr.augsburg
h2o.sjraugsburg
villa.sjraugsburg
Die-Oase-Stadtjugendring-Augsburg
sjraugsburg.streetworknord
JugendhausLechhausen
cafeunfug.sjraugsburg
sudsternjugendtreff
juzekosmos
juzehochfeld.sjraugsburg
sjraugsburg.streetworksued
juzekriegshaber
streetworkwest.sjraugsburg

Social-Media-Auftritte des SJR

Die Online-Angebote des Stadtjugendrings auf einen Blick:

-  facebook.com/sjraugsburg
-  instagram.com/sjraugsburg
-  Stadtjugendring Augsburg

Der SJR im Web:

sjr-a.de und aux-inn.de

Verbandsservice und Ehrenamt

Angebote in der Jugendarbeit:
werwowas.sjr-a.de

Die Ehrenamtsbörse:
ehrenamtsboerse-augsburg.sjr-a.de

Verleihservice:
sjr-a.de/service/verleih

Modular Festival
modular-festival.de

Weitere Links

Fanprojekt

Für alle jungen FCA- und Fußballfans:
fanprojektaugsburg.wordpress.com

tip – Jugendinformation
jugendinformation-augsburg.de

Allgemeine Informationen bekommt ihr auch telefonisch unter 0821 455 2256

FSJ/BFD-Datenbank mit vielen freien Stellen:
stellen-fsj-bfd-co.sjr-a.de

Stadtjugendring Augsburg des Bayerischen Jugendrings KdöR · Schwibbogenplatz 1 · 86153 Augsburg
Tel.: 0821 45026-0 · **Fax:** 0821 45026-33 · **E-Mail:** geschaeftsstelle@sjr-a.de · [instagram.com/sjraugsburg](https://www.instagram.com/sjraugsburg)
Vorsitzender: Jonas Riegel · **Geschäftsführer:** Helmut Jesske · **Leitung Offene Jugendarbeit:** Dennis Galanti

Regionale Einrichtungen

■ **Region Mitte Leitung:** Martin Everts

villa – Jugendzentrum Mitte

Kanalstraße 15 · 86153 Augsburg · **Tel.:** 0821 515544
E-Mail: villa@sjr-a.de · [instagram.com/villa.sjraugsburg](https://www.instagram.com/villa.sjraugsburg)

b-box Sport- & Spieletreff

Herrenbachstraße 41 · 86161 Augsburg
Tel.: 0176 40761050 · [instagram.com/bbox.sjraugsburg](https://www.instagram.com/bbox.sjraugsburg)

Streetwork Mitte

Tel.: 0176 45546030
[instagram.com/streetwork.mitte.sjraugsburg](https://www.instagram.com/streetwork.mitte.sjraugsburg)

■ **Region Ost Leitung:** Markus Neumann

fabrik – Jugendhaus Lechhausen

Schackstraße 40 c · 86165 Augsburg · **Tel.:** 0821 7291912
E-Mail: fabrik@sjr-a.de · [instagram.com/fabrik.sjraugsburg](https://www.instagram.com/fabrik.sjraugsburg)

café unfug – Jugendtreff

Neuburger Straße 185 · 86167 Augsburg
Tel.: 0821 20713235 · **E-Mail:** cafe-unfug@sjr-a.de
[instagram.com/cafeunfug.sjraugsburg](https://www.instagram.com/cafeunfug.sjraugsburg)

Streetwork Ost

Tel.: 0160 7428829
[instagram.com/streetworkost.sjraugsburg](https://www.instagram.com/streetworkost.sjraugsburg)

■ **Region West Leitung:** Tanja Munding-Friedrich

linie3 – Jugendhaus Pfersee

Stadtberger Straße 19 · 86157 Augsburg
Tel.: 0821 522241 · **E-Mail:** linie3@sjr-a.de
[instagram.com/juzelinie3.sjraugsburg](https://www.instagram.com/juzelinie3.sjraugsburg)

r33 – Jugendhaus Kriegshaber

Rockensteinstraße 33 · 86156 Augsburg · **Tel.:** 0821 240020
E-Mail: r33@sjr-a.de · [instagram.com/juzer33.sjraugsburg](https://www.instagram.com/juzer33.sjraugsburg)

Streetwork West

Tel.: 0179 4546128
[instagram.com/streetwork_west.sjraugsburg](https://www.instagram.com/streetwork_west.sjraugsburg)

■ **Region Süd Leitung:** Robert Mailer

kosmos – Jugendhaus Univiertel

Anna-German-Weg 1 · 86159 Augsburg ·
Tel.: 0821 455278-20 · **E-Mail:** kosmos@sjr-a.de
[instagram.com/kosmos.sjraugsburg](https://www.instagram.com/kosmos.sjraugsburg)

südstern – Jugendtreff Haunstetten

Hofackerstraße 19 · 86179 Augsburg ·
Tel.: 0173 3980280 · **E-Mail:** suedstern@sjr-a.de
[instagram.com/suedstern.sjraugsburg](https://www.instagram.com/suedstern.sjraugsburg)

#dreizehn – Jugendtreff Hochfeld

Von-Parseval-Straße 20a · 86159 Augsburg
Tel.: 0821 20712554
[instagram.com/dreizehn.sjraugsburg](https://www.instagram.com/dreizehn.sjraugsburg)

Streetwork Süd

Tel.: 0151 12236347

■ **Region Nord Leitung:** Sabine Fischer

h2o – Jugendhaus Oberhausen

Zollernstraße 41 · 86154 Augsburg · **Tel.:** 0821 412727
E-Mail: h2o@sjr-a.de · [instagram.com/h2o.sjraugsburg](https://www.instagram.com/h2o.sjraugsburg)

die oase – Freizeitsportanlage

Wiesenstraße 9 · 86153 Augsburg · **Tel.:** 0821 425294
E-Mail: die_oase@sjr-a.de · [instagram.com/oase.sjraugsburg](https://www.instagram.com/oase.sjraugsburg)

Internettreff netage & Bürgertreff (Drei-Auen-Bildungshaus)

Drei-Auen-Platz 1 · 86154 Augsburg · **Tel.:** 0151 51 47 17 06

Löwenstark

Flurstraße 30 · 86154 Augsburg · **E-Mail:** loewenstark@sjr-a.de

Streetwork Nord

Tel.: 0171 2661574 und 0176 45503343
[instagram.com/streetwork.nord.sjraugsburg](https://www.instagram.com/streetwork.nord.sjraugsburg)

Überregionale Einrichtungen

tip – Jugendinformation Augsburg

Leitung: Annette Kappes
Ernst-Reuter-Platz 1 · 86150 Augsburg
Tel.: 0821 4552256 · **E-Mail:** tip@sjr-a.de

Fanprojekt Augsburg

Leitung: Matthias Hummel
Sommestraße 38 · 86156 Augsburg
Tel.: 0821 45512-23 · **E-Mail:** fanprojekt@sjr-a.de
[instagram.com/fanprojekt.sjraugsburg](https://www.instagram.com/fanprojekt.sjraugsburg)

Ressorts in der Geschäftsstelle

Verbände, Ehrenamt & Service

Verbandskoordinator: Frank Brütting
Schwibbogenplatz 1 · 86153 Augsburg · **Tel.:** 0821 45026-41
Fax: 0821 45026-44 · **E-Mail:** verband@sjr-a.de

Öffentlichkeitsarbeit

Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Andreas Keilholz
Schwibbogenplatz 1 · 86153 Augsburg
Tel.: 0821 45026-60 · **E-Mail:** presse@sjr-a.de

Jugendkultur

Referentin für Jugendkultur: Jutta Holzapfel
Schwibbogenplatz 1 · 86153 Augsburg
Tel.: 0821 45026-61 · **E-Mail:** jugendkultur@sjr-a.de

Modular Festival

Festivalleiter: Patrick Jung
Schwibbogenplatz 1 · 86153 Augsburg
Tel.: 0821 45026-43 · **E-Mail:** info@modular-festival.de

Serviceangebote

Jugendübernachtungshaus

Schwibbogenplatz 1 (Rückgebäude) · 86153 Augsburg
Reservierung:
Tel.: 0821 45026-45 · **E-Mail:** mieten@sjr-a.de

Verleihservice

Über den KJR Augsburg-Land
Tel.: 0821 450795-128 · **E-Mail:** verleih@kjr-al.de
Web: www.sjr-a.de/service

Weitere Serviceangebote und Infos unter:

www.sjr-a.de



Partner der Jugend
Stadtparkasse
Augsburg